



BERNINA 700

made to create **BERNINA**

Impressum

Illustrationen

www.sculpt.ch

Text, Satz und Layout

BERNINA International AG

Fotos

Patrice Heilmann, Winterthur

Artikelnummer

2016/05 de 0371485.0.01

1. Auflage

Copyright

2016 BERNINA International AG

Alle Rechte vorbehalten: Aus technischen Gründen und zwecks Verbesserung des Produkts können Änderungen bezüglich der Ausstattung der Maschine jederzeit und ohne Vorankündigung vorgenommen werden. Das mitgelieferte Zubehör kann je nach Auslieferungsland Änderungen unterliegen.

Inhaltsverzeichnis

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	10
1 My BERNINA	14
1.1 Einführung	14
1.2 Willkommen in der Welt von BERNINA	14
1.3 Symbolerklärung	15
1.4 Übersicht Maschine	16
Übersicht vorne Bedienelemente	16
Übersicht vorne	17
Übersicht seitlich	18
Übersicht hinten	19
Übersicht Stickmodul	20
1.5 Mitgeliefertes Zubehör	20
Übersicht Zubehör Maschine	20
Anwendung Netzkabel (nur USA/Kanada)	22
Fussanlasser (nur USA/Kanada) (Sonderzubehör)	22
Zubehörbox	22
Übersicht Zubehör Stickmodul	24
1.6 Übersicht Benutzeroberfläche	25
Übersicht Funktionen und Anzeigen	25
Übersicht Systemeinstellungen	25
Übersicht Auswahlmenü	25
Übersicht Felder	26
1.7 Nadel, Faden, Stoff	27
Übersicht Nadel	27
Beispiel für Nadelbezeichnung	28
Nadel-Faden-Verhältnis	28
Oberfaden	28
Unterfaden	29
1.8 Wichtige Stickinformationen	29
Wahl des Stickmusters	29
Stickprobe	30
Grösse des Stickmusters	30
Muster von Drittanbietern aussticken	30
Unterlagenstiche	30
Blatt- und Satinstich	30
Steppstich	31
Verbindungsstiche	31
2 Stickvorbereitungen	32
2.1 Zubehörbox	32
Zubehörbox aufstellen	32
Zubehör aufbewahren	32
2.2 Anschluss und Einschalten	33
Fussanlasser anschliessen (Sonderzubehör)	33
Maschine anschliessen	33
Eingabestift befestigen	34



	Maschine einschalten.....	34
	Nählicht einschalten.....	34
2.3	Fussanlasser (Sonderzubehör).....	34
	Geschwindigkeit mit Fussanlasser regulieren.....	34
	Nadel nach oben/unten stellen.....	35
2.4	Garnrollenhalter.....	35
	Schwenkbarer Garnrollenhalter.....	35
	Liegender Garnrollenhalter.....	36
	Mehrfach-Garnrollenhalter montieren.....	37
2.5	Freiarm.....	37
2.6	Stickfuss.....	37
	Nähfussposition mit der Taste «Nähfuss oben/unten» einstellen.....	37
	Stickfuss montieren.....	37
	Stickfuss in der Benutzeroberfläche auswählen.....	38
2.7	Nadel und Stichplatte.....	38
	Sticknadel montieren.....	38
	Nadel in der Benutzeroberfläche wählen.....	39
	Nadeltyp und Nadelstärke wählen.....	39
	Stichplatte montieren.....	39
	Stichplatte in der Benutzeroberfläche wählen.....	40
2.8	Einfädeln.....	40
	Oberfaden einfädeln.....	40
	Unterfaden aufspulen.....	43
	Unterfaden einfädeln.....	44
	Unterfaden heraufholen.....	47
	Unterfadenmenge anzeigen.....	47
2.9	Stickmodul anschliessen.....	47
2.10	Stickmuster wählen.....	48
2.11	Stickrahmen.....	48
	Übersicht Stickrahmenauswahl.....	48
	Stickrahmen wählen.....	48
	Stickvlies zum Wegreissen.....	49
	Stickvlies zum Wegschneiden.....	49
	Klebespray verwenden.....	49
	Stärkespray verwenden.....	49
	Klebeeinlage verwenden.....	49
	Selbstklebeeinlage verwenden.....	49
	Wasserlösliche Einlage verwenden.....	50
	Stickrahmen vorbereiten.....	50
	Stickrahmen montieren.....	51
	Übersicht Stickrahmenfunktionen.....	51
	Stickrahmen zur Nadel zentrieren.....	52
	Stickrahmen nach hinten verschieben.....	52
	Stickarm nach links verschieben.....	52
	Gitter ein/aus.....	52
	Stickmustermitte wählen.....	53
	Stickrahmen virtuell positionieren.....	53
3	Setup-Programm.....	54

	Stickmuster in vergrößerter Ansicht verschieben.....	70
	Stickmuster verschieben.....	70
	Stickmuster drehen.....	71
	Stickmustergrösse proportional ändern.....	71
	Stickmustergrösse unproportional ändern.....	71
	Stickmuster spiegeln.....	72
	Text biegen.....	72
	Stichart ändern.....	72
	Stickdichte ändern.....	73
	Stickmustergrösse und -position prüfen.....	73
	Bordüre sticken.....	74
	Stickmuster duplizieren.....	76
	Stickmuster löschen.....	76
5.6	Punktgenaue Platzierung.....	77
	Rasterpunktpositionierung.....	77
	Freie Punktepositionierung.....	77
5.7	Stickmuster kombinieren.....	78
	Stickmuster kombinieren.....	78
	Einzelnes Stickmuster löschen.....	79
	Stickmuster duplizieren.....	80
	Kombination duplizieren.....	80
5.8	Schriftzug erstellen.....	81
	Übersicht Stickalphabete.....	81
	Wörter/Sätze erstellen.....	82
	Wörter/Sätze bearbeiten.....	83
5.9	Stickmusterfarben ändern.....	84
	Übersicht Farben ändern.....	84
	Farben ändern.....	84
	Fadenmarke ändern.....	84
5.10	Stickmuster sticken.....	85
	Übersicht Stickmenü.....	85
	Heftstiche hinzufügen.....	85
	Stickrahmen verschieben.....	85
	Stickablaufkontrolle bei Fadenbruch.....	86
	Verbindungsstiche abschneiden.....	86
	Farbwechsel reduzieren.....	86
	Mehrfarbiges Stickmuster ein/aus.....	86
	Bordüren sticken.....	87
	Farbanzeige.....	88
5.11	Stickmuster verwalten.....	88
	Übersicht Stickmuster verwalten.....	88
	Stickmuster im eigenen Speicher speichern.....	88
	Stickmuster auf dem BERNINA USB-Stick speichern.....	89
	Stickmuster im eigenen Speicher überschreiben.....	89
	Stickmuster auf dem BERNINA USB-Stick überschreiben.....	89
	Stickmuster aus dem eigenen Speicher laden.....	89
	Stickmuster vom BERNINA USB-Stick laden.....	90
	Stickmuster aus dem eigenen Speicher löschen.....	90
	Stickmuster vom BERNINA USB-Stick löschen.....	90

6	Sticken	91
6.1	Sticken mit Taste «Start/Stop»	91
6.2	Stickgeschwindigkeit erhöhen	91
6.3	Oberfadenspannung einstellen	92
6.4	Sticken mit Fussanlasser (Sonderzubehör)	92
7	Anhang	93
7.1	Pflege und Reinigung	93
	Display reinigen	93
	Fadenrückstände unter der Stichplatte entfernen	93
	Maschine ölen	93
	Greifer reinigen	94
	Greifer ölen	95
7.2	Störungsbehebung	97
7.3	Fehlermeldungen	100
7.4	Lagerung und Entsorgung	104
	Maschine lagern	104
	Maschine entsorgen	104
7.5	Technische Daten	105
8	Übersicht Muster	106
8.1	Übersicht Stickmuster	106
	Stickmuster bearbeiten	106
	Projekte	107
	Quiltmuster	108
	Bordüren und Spitze	113
	Kinder	118
	Blumen	123
	Jahreszeiten	129
	Verzierung	133
	Sport	138
	Asia	142
	Bezaubernde Monogramme	145
	Tiere	151
	DesignWorks design	153
	Monogramme rosa	156
	Monogramme blau	161
	Stichwortverzeichnis	166



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Beachten Sie die folgenden, grundsätzlichen Sicherheitshinweise beim Gebrauch Ihrer Maschine. Lesen Sie vor dem Gebrauch dieser Maschine die Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

GEFAHR!

Zum Schutz gegen elektrischen Schlag:

- Die Maschine nie unbeaufsichtigt stehen lassen, solange sie an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Nach Gebrauch und vor der Reinigung die Maschine immer vom Stromnetz trennen.

Zum Schutz gegen LED-Strahlung:

- LED-Lampe nicht direkt mit optischen Instrumenten (z. B. Lupen) betrachten. Die LED-Lampe entspricht der Schutzklasse 1M.

WARNUNG

Zum Schutz gegen Verbrennungen, Feuer, elektrischen Schlag oder Verletzungen von Personen:

- Diese Maschine darf nur zu dem in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Zweck benutzt werden.
- Maschine nicht im Freien verwenden.
- Die Maschine nicht als Spielzeug benutzen. Erhöhte Vorsicht ist geboten, wenn die Maschine von Kindern oder in der Nähe von Kindern benutzt wird.
- Diese Maschine kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Maschine unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit der Maschine spielen.
- Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Diese Maschine nicht benutzen, falls Kabel oder Stecker beschädigt sind, die Maschine nicht störungsfrei funktioniert, sie fallengelassen oder beschädigt wurde oder sie ins Wasser gefallen ist. Bringen Sie in diesen Fällen die Maschine ins nächstgelegene BERNINA Fachgeschäft zur Überprüfung oder Reparatur.
- Nur das vom Hersteller empfohlene Zubehör verwenden.
- Diese Maschine nicht benutzen, wenn Lüftungsschlitze blockiert sind. Halten Sie alle Lüftungsschlitze frei von Fusseln, Staub- und Stoffrückständen.
- Keine Gegenstände in die Öffnungen der Maschine stecken.

- Die Maschine nicht benutzen, wo Treibgasprodukte (Sprays) oder Sauerstoff verwendet werden.
- Finger von allen beweglichen Teilen fernhalten. Spezielle Vorsicht ist im Bereich der Nadel geboten.
- Bei Tätigkeiten im Bereich der Nadel – wie Nadel einfädeln, Nadel wechseln, den Greifer einfädeln oder den Nähfuß wechseln – Hauptschalter auf «0» stellen.
- Keine krummen Nadeln benutzen.
- Immer eine originale BERNINA Stichplatte benutzen. Eine falsche Stichplatte kann zu Nadelbruch führen.
- Zum Ausschalten den Hauptschalter auf «0» stellen und den Netzstecker herausziehen. Dabei immer am Stecker und nicht am Kabel ziehen.
- Netzstecker herausziehen, wenn Abdeckungen entfernt oder geöffnet werden, die Maschine geölt wird oder andere in dieser Bedienungsanleitung erwähnte Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden.
- Diese Maschine ist doppeltisoliert (ausgenommen USA, Kanada und Japan). Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile. Beachten Sie den Hinweis für die Wartung doppeltisolierter Produkte.

Wartung doppeltisolierter Produkte

Ein doppeltisoliertes Produkt ist mit zwei Isolationseinheiten anstelle einer Erdung ausgestattet. Ein Erdungsmittel ist in einem doppeltisolierten Produkt nicht enthalten und sollte auch nicht eingesetzt werden. Die Wartung eines doppeltisolierten Produkts erfordert höchste Sorgfalt und beste Kenntnisse des Systems und sollte daher nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden. Es

dürfen für Service und Reparatur nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Ein doppeltisoliertes Produkt ist folgendermassen gekennzeichnet: «Doppelisolierung» oder «doppeltisoliert».

Das Symbol kann ebenfalls ein solches Produkt kennzeichnen.

BEDIENUNGSANLEITUNG AUFBEWAHREN

Bestimmungsgemässe Verwendung

Ihre BERNINA Maschine ist für den privaten Hausgebrauch konzipiert und konstruiert. Sie dient zum Besticken von Stoffen und anderen Materialien wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss. BERNINA übernimmt keine Haftung für Folgen aus einer nicht bestimmungsgemässen Verwendung.

1 My BERNINA

1.1 Einführung

Ihre BERNINA 700 ermöglicht Ihnen viele kreative Anwendungen. Sowohl feine Seiden- oder Satinstoffe als auch schwere Leinen-, Fleece- und Jeansstoffe lassen sich mit dieser Maschine problemlos besticken. Zahlreiche Stickmuster stehen Ihnen zur Verfügung.

Zusätzlich zu dieser Bedienungsanleitung enthält die Maschine drei Hilfsprogramme, die Ihnen die Bedienung der BERNINA 700 jederzeit mit Details und Hilfestellungen berät.

Das **Tutorial** gibt Informationen und Erklärungen zu verschiedenen Bereichen des Stickens.

Der **Stickberater** informiert über Entscheidungshilfen zu Stickprojekten. Nach Eingabe des gewünschten Stickprojekts und des Stoffes werden zum Beispiel Vorschläge zu der geeigneten Nadel und zum passenden Stickfuss angezeigt.

Das **Hilfe-Programm** beinhaltet Informationen über einzelne Stickmuster, Funktionen und Anwendungen in der Benutzeroberfläche.

Weitere Informationen

Zusätzlich zu dieser Bedienungsanleitung sind Ihrer BERNINA 700 weitere Informationsprodukte beigelegt.

Die aktuelle Version Ihrer Bedienungsanleitung sowie viele weitere Informationen rund um die Maschine sowie das Zubehör finden Sie auf unserer Webseite <http://www.bernina.com>

1.2 Willkommen in der Welt von BERNINA

Made to create, so lautet der Slogan von BERNINA. Nicht nur mit unseren Maschinen unterstützen wir Sie bei der Verwirklichung Ihrer Ideen. Über die unten aufgeführten Angebote bieten wir Ihnen darüber hinaus jede Menge Anregungen und Anleitungen für Ihre kommenden Projekte sowie die Möglichkeit, sich mit anderen Näh- und Stickbegeisterten auszutauschen. Wir wünschen Ihnen viel Freude dabei.

inspiration – das Nähmagazin

Sie suchen Ideen, Schnittmuster und Anleitungen für tolle Projekte? Dann ist das BERNINA Magazin «inspiration» genau das Richtige für Sie. Die «inspiration» bietet Ihnen viermal jährlich tolle Näh- und Stickideen. Von saisonalen Modetrends über trendige Accessoires und praktische Tipps bis hin zu originellen Dekorationen für Ihr Zuhause.

<http://www.bernina.com/inspiration>

Das Magazin ist in den Sprachen Englisch, Deutsch, Holländisch und Französisch erhältlich. Nicht in allen Ländern verfügbar.

BERNINA Blog

Raffinierte Anleitungen, kostenlose Schnittmuster und Stickvorlagen sowie viele neue Ideen: all das finden Sie jede Woche neu im Blog von BERNINA. Unsere Experten/-innen zeigen wertvolle Tipps und erklären Schritt für Schritt, wie Sie zum gewünschten Ergebnis kommen. In der Community können Sie eigene Projekte hochladen und sich mit anderen Näh- und Stickbegeisterten austauschen.

<http://www.bernina.com/blog>

Verfügbar in den Sprachen Englisch, Deutsch und Holländisch.

BERNINA YouTube Channel

Auf YouTube bieten wir Ihnen eine grosse Auswahl an Anleitungs-Videos und Hilfestellungen zu den wichtigsten Funktionen unserer Maschinen. Auch zu vielen Füssen finden Sie ausführliche Erklärungen, so dass Ihre Projekte ein voller Erfolg werden.

<http://www.youtube.com/BerninaInternational>

Verfügbar in den Sprachen Englisch und Deutsch.

BERNINA Social Media

Folgen Sie uns in den sozialen Netzwerken und erfahren Sie mehr über Events, spannende Projekte sowie Tipps und Tricks rund ums Nähen und Sticken. Wir halten Sie auf dem Laufenden und freuen uns, Ihnen das eine oder andere Highlight aus der Welt von BERNINA zu zeigen.

<http://www.bernina.com/social-media>

1.3 Symbolerklärung



GEFAHR

Kennzeichnet eine Gefahr mit hohem Risiko, die zu schwerer Verletzung oder ggf. sogar zum Tod führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



WARNUNG

Kennzeichnet eine Gefahr mit mittlerem Risiko, die zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



VORSICHT

Kennzeichnet eine Gefahr mit geringem Risiko, die zu leichter oder mittlerer Verletzung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

ACHTUNG

Kennzeichnet eine Gefahr, die zu Sachschaden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



Tipps der BERNINA **Stickexpertinnen** finden Sie neben diesem Symbol.

In dieser Bedienungsanleitung werden zur Veranschaulichung Beispielbilder verwendet. Die auf den Bildern gezeigten Maschinen und das gezeigte Zubehör müssen nicht zwingend dem tatsächlichen Lieferumfang Ihrer Maschine entsprechen.

Alle Massangaben sind in Millimeter (mm).

1.4 Übersicht Maschine

Übersicht vorne Bedienelemente



- | | | | |
|---|-------------------------------------|----|---------------------------|
| 1 | Nählicht ein/aus | 7 | Check Stickmustergrösse |
| 2 | Fadenschneider | 8 | Unterfaden hoch |
| 3 | Nähfuss oben/unten | 9 | Multifunktionsknopf oben |
| 4 | Start/Stopp | 10 | Multifunktionsknopf unten |
| 5 | Stickrahmen zur Nadel zentrieren | 11 | Punktgenaue Platzierung |
| 6 | Stickrahmen nach hinten verschieben | 12 | Stickmustermitte |

Übersicht vorne



- | | | | |
|---|---------------------|----|-------------------------|
| 1 | Stickmodulanschluss | 6 | Geschwindigkeitsregler |
| 2 | Greiferdeckel | 7 | Fadengeberabdeckung |
| 3 | Stickfuss | 8 | Fadengeber |
| 4 | Nadeleinfädler | 9 | Befestigungsschraube |
| 5 | Nählicht | 10 | Anschiebetischanschluss |

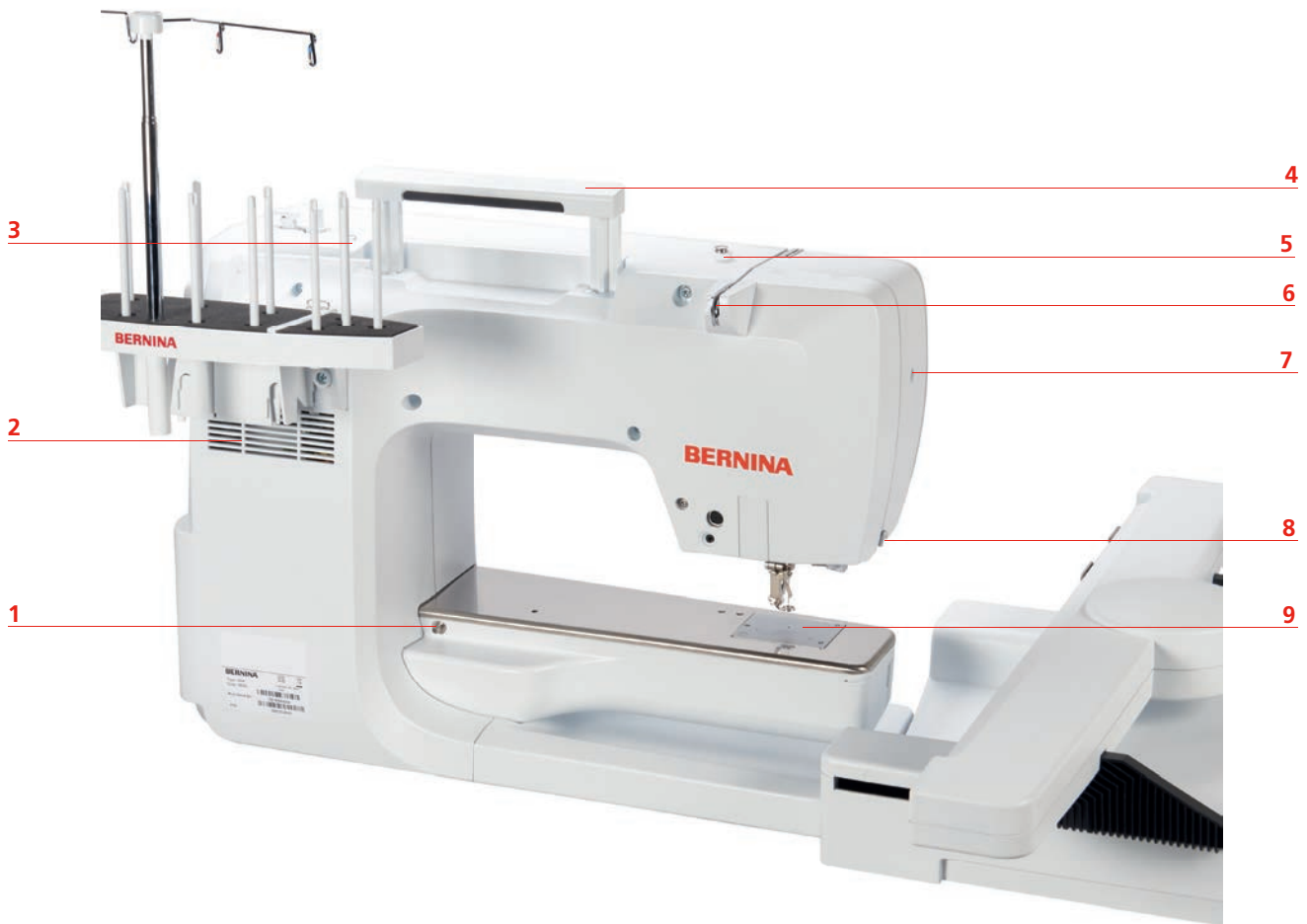


Übersicht seitlich



- | | | | |
|---|--------------------------------|----|---------------------------|
| 1 | Fussanlasseranschluss | 7 | Hauptschalter |
| 2 | PC-Anschluss | 8 | Netzkabelanschluss |
| 3 | Garnrollenhalter | 9 | Magnethalter Eingabestift |
| 4 | Spuleinheit mit Fadenschneider | 10 | Lüftungsschlitze |
| 5 | Schwenkbarer Garnrollenhalter | 11 | USB-Anschluss |
| 6 | Handrad | | |

Übersicht hinten



- 1 Anschließetischanschluss
- 2 Lüftungsslitze
- 3 Fadenführung Öse
- 4 Tragegriff
- 5 Fadenvorspannung

- 6 Fadenführung
- 7 Befestigungsschraube
- 8 Fadenschneider
- 9 Stichplatte

Übersicht Stickmodul



- | | | | |
|---|-------------------------------------|---|-----------------------------------|
| 1 | Stickarm | 3 | Führungsschienen für die Maschine |
| 2 | Kupplung für Stickrahmenbefestigung | 4 | Anschluss an die Maschine |

1.5 Mitgeliefertes Zubehör

Übersicht Zubehör Maschine

Alle Rechte vorbehalten: Aus technischen Gründen und zwecks Verbesserung des Produkts können Änderungen bezüglich der Ausstattung der Maschine jederzeit und ohne Vorankündigung vorgenommen werden. Das mitgelieferte Zubehör kann je nach Auslieferungsland Änderungen unterliegen.

Mehr Zubehör finden Sie unter www.bernina.com














Abbildung	Name	Verwendungszweck
	Staubschutzhaube	Die Staubschutzhaube schützt die Maschine vor Staub und Verschmutzung.
	Zubehörbox	Die Zubehörbox dient zur Aufbewahrung des mitgelieferten Zubehörs sowie des Sonderzubehörs.
	Mehrfach-Garnrollenhalter	Der Mehrfach-Garnrollenhalter ermöglicht einen schnellen Zugriff und Fadenwechsel, was besonders bei mehrfarbigen Stickmustern von grossem Nutzen ist. Zudem ist der Weg zur Nadel durch den Teleskop-Fadenständer länger, wodurch schwierige Garne bereits vor dem Sticken entwirrt werden können.
	3 Fadenablaufscheiben	Die Fadenablaufscheibe sorgt für den gleichmässigen Ablauf des Fadens von der Garnrolle.
	4 Spulen im Zubehör, wobei 1 Spule in der Maschine ist	Die Spulen werden mit dem Unterfaden gefüllt.
	2 Schaumstoffteller	Der Schaumstoffteller verhindert das Anhängen des Fadens am Garnrollenhalter.
	Eingabestift	Mit dem Eingabestift ist eine präzisere Bedienung des Touchdisplays als mit den Fingern möglich.
	Pfeiltrenner	Der Pfeiltrenner ist ein unentbehrlicher Helfer um Nähte aufzutrennen.
	Schraubendreher grau Torx	Mit dem Schraubendreher grau Torx wird die Nadel gewechselt.
	Schraubendreher rot	Der rote Schraubendreher wird als Allround-Werkzeug mitgeliefert.

Abbildung	Name	Verwendungszweck
	Winkelschraubendreher Torx	Mit dem Winkelschraubendreher kann der Kopfdeckel geöffnet werden.
	Pinselfeeder	Mit dem Pinselfeeder wird der Greiferbereich gereinigt.
	Öler	Mit dem Öler werden die Öldepots aufgefüllt.
	Netz kabel	Mit dem Netz kabel wird die Maschine mit dem Stromnetz verbunden.

Anwendung Netz kabel (nur USA/Kanada)

Die Maschine hat einen polarisierten Stecker (ein Kontakt ist breiter als der andere). Um das Risiko von elektrischem Schock zu verringern, kann der Stecker nur auf eine Weise in die Steckdose gesteckt werden. Sollte der Stecker nicht in die Steckdose passen, den Stecker umdrehen. Sollte er immer noch nicht passen, kontaktieren Sie den Elektriker, um eine entsprechende Steckdose installieren zu lassen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden.

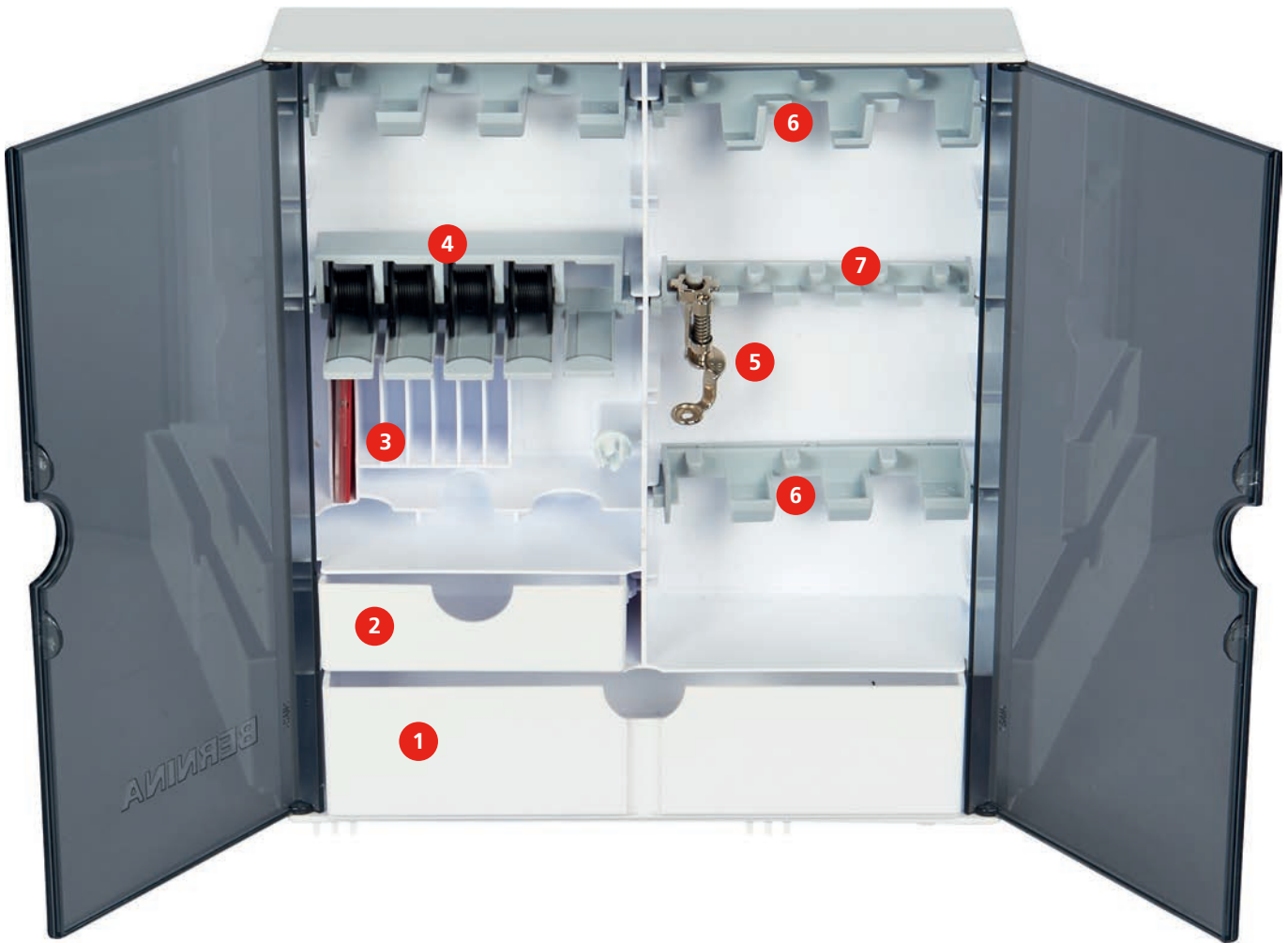
Fussanlasser (nur USA/Kanada) (Sonderzubehör)

Immer den Fussanlasser des Typs LV1 mit der BERNINA 700 verwenden.

Zubehörbox

Alle Rechte vorbehalten: Aus technischen Gründen und zwecks Verbesserung des Produkts können Änderungen bezüglich der Ausstattung der Maschine jederzeit und ohne Vorankündigung vorgenommen werden. Das mitgelieferte Zubehör kann je nach Auslieferungsland Änderungen unterliegen.

Das abgebildete Zubehör (Art und Anzahl) ist beispielhaft und muss nicht dem mitgelieferten Zubehör entsprechen.



- | | | | |
|---|------------------|---|------------------------------|
| 1 | Grosse Schublade | 5 | Stickfuss |
| 2 | Kleine Schublade | 6 | Stickfusshalter 9.0 mm Füsse |
| 3 | Nadelsortiment | 7 | Stickfusshalter 5.5 mm Füsse |
| 4 | Spulenhälter | | |

Übersicht Zubehör Stickmodul

Abbildung	Name	Verwendungszweck
	Stickfuss Nr. 26	Zum Sticken, Stopfen und Freihandquiltten.
	Stickrahmen oval, 145 x 255 mm mit Stickschablone, VAR 00	Zum Sticken von grossflächigen Stickmustern. Die Stickschablone dient zum Justieren des Stickrahmens und zum genauen Platzieren des Stoffes.
	Stickrahmen mittel, 100 x 130 mm mit Stickschablone	Zum Sticken von mittelgrossen Stickmustern. Die Stickschablone dient zum Justieren des Stickrahmens und zum genauen Platzieren des Stoffes.
	Stickrahmen klein, 72 x 50 mm mit Stickschablone	Zum Sticken von kleinen Stickmustern. Die Stickschablone dient zum genauen Platzieren des Stoffes.
	USB-Verbindungskabel	Das USB-Verbindungskabel dient zur Datenübertragung. Wenn die Sticksoftware (Sonderzubehör) auf dem Computer installiert ist, können Stickmuster vom Computer auf die Maschine übertragen werden.
	Sticknadel Sortiment SUK	Verschiedene Nadelstärken zum Sticken.
	Stickschablonenhalter	Die Stickschablonenhalter dienen zum Einsetzen und Entfernen der Stickschablone in den Stickrahmen.
	Netz für Oberfadenspule, weiss	Das Netz sorgt für einen gleichmässigen Fadenabzug bei glatten Stickfäden.

1.6 Übersicht Benutzeroberfläche

Übersicht Funktionen und Anzeigen



- | | | | |
|---|-------------------------------|---|---------------------------------------|
| 1 | Oberfadenspannung | 4 | Stickrahmenanzeige/Stickrahmenauswahl |
| 2 | Nadelauswahl | 5 | Stichplattenauswahl |
| 3 | Nähfussanzeige/Nähfussauswahl | 6 | Unterfadenmengeanzeige |

Übersicht Systemeinstellungen



- | | | | |
|---|----------------|---|-----------------------------|
| 1 | Home | 5 | Hilfe |
| 2 | Setup-Programm | 6 | eco-Modus |
| 3 | Tutorial | 7 | Zurück zur Grundeinstellung |
| 4 | Stickberater | | |

Übersicht Auswahlmeneü



- | | | | |
|---|-------------------------|---|-----------------|
| 1 | Auswahl Stickmuster | 3 | Farbinformation |
| 2 | Bearbeitung Stickmuster | 4 | Stickten |

Übersicht Felder




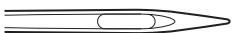

Feld	Name	Verwendungszweck
	i-Dialog	Unter dem Feld «i»-Dialog finden Sie verschiedene Funktionen, um Muster zu bearbeiten.
	Schliessen	Fenster wird geschlossen und die zuvor eingestellten Änderungen werden übernommen.
 	Felder «-/+»	Mit den Feldern «-» und «+» werden Einstellungswerte verändert.
	Gelber Rahmen um Feld	Ein gelb umrandetes Feld zeigt an, dass in dieser Funktion eine Einstellung oder Wert verändert wurde. Dieser kann durch Drücken des gelbumrandeten Felds auf die Grundeinstellung zurückgesetzt werden.
	Bestätigen	Bestätigt die zuvor eingestellten Änderungen. Fenster wird geschlossen.
	Abbrechen	Vorgang wird abgebrochen. Fenster wird geschlossen und Änderungen werden nicht übernommen.
	Schieber	Mit dem Schieber werden Einstellungswerte verändert.
	Schalter	Mit dem Schalter werden Funktionen ein- oder ausgeschaltet.
	Verlaufsnavigation	Mithilfe der Verlaufsnavigation kann in einem Display in das vorherige Display zurückgegangen werden.
	Wischfunktion	Durch das Wischen mit dem Eingabestift oder dem Finger nach oben oder unten auf dem Display können weitere Funktionen angezeigt werden.

1.7 Nadel, Faden, Stoff

Im Laufe der Zeit nutzt sich eine Nadel ab. Sie sollte deshalb regelmässig ausgetauscht werden. Nur eine einwandfreie Spitze führt zu einem saubereren Stich. Generell gilt: Je feiner ein Stoff, umso feiner sollte auch die Nadel sein. Die dargestellten Nadeln sind je nach Maschine Standard- oder Sonderzubehör.

- Nadelstärken 70, 75: für leichte Stoffe.
- Nadelstärken 80, 90: für mittlere Stoffe.
- Nadelstärken 100, 110 und 120: für schwere Stoffe.

Übersicht Nadel

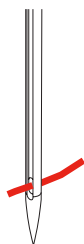
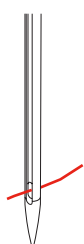
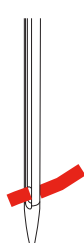
Abbildung	Nadelbezeichnung	Nadelbeschreibung	Verwendungszweck
 ■	Jersey-/Stick-Nadel 130/705 H SUK 60-100	Mittlere Kugelspitze	Wirk- und Strickwaren, Sticken.
 ■	Stick-Nadel 130/705 H-E 75, 90	Kleine Kugelspitze, besonders breites Nadelöhr und breite Fadenrinne	Stickarbeiten auf allen natürlichen und synthetischen Stoffen.
 ☒	Feine Materialien-Nadel 130/705 H SES 70, 90	Kleine Kugelspitze	Feine Wirk- und Strickwaren, Sticken auf feinen, empfindlichen Stoffen.
 ■	Metafil-Nadel 130/705 H METAFIL 80	Langes Nadelöhr (2 mm) in allen Nadelstärken	Nähprojekte mit Metallfäden.
	Filz-Nadel PUNCH	Nadel mit Widerhaken	Filzarbeiten.

Beispiel für Nadelbezeichnung

Das für Haushaltsnämaschinen gebräuchliche 130/705-System wird anhand der nachfolgenden Grafik einer Jersey-/Stretchnadel beispielhaft erklärt.

	<p>130/705 H-S/70</p> <p>130 = Schaftlänge (1)</p> <p>705 = Flachkolben (2)</p> <p>H = Hohlkehle (3)</p> <p>S = Spitzenform (hier mittlere Kugelspitze) (4)</p> <p>70 = Nadelstärke (Schaftdicke) (5)</p>
---	---

Nadel-Faden-Verhältnis

	<p>Das Nadel-Faden-Verhältnis ist richtig, wenn sich der Faden beim Nähen passgenau in die lange Rille und durch das Nadelöhr führen lässt. Der Faden kann optimal vernäht werden.</p>
	<p>Der Faden kann reißen und es können Fehlstiche entstehen, wenn der Faden zu viel Spielraum in der langen Rille und im Nadelöhr hat.</p>
	<p>Der Faden kann reißen und sich verklemmen, wenn der Faden an den Kanten der langen Rille scheuert und sich nicht optimal durch das Nadelöhr führen lässt.</p>

Oberfaden

Eine gute Qualität (Markenhersteller) ist bei Stickfäden wichtig, damit die Stickerei nicht durch Fadenunregelmässigkeiten oder Fadenbruch beeinträchtigt wird.

Stickereien sind besonders wirkungsvoll, wenn als Oberfaden glänzende, feine Stickgarne verwendet werden. Fadenhersteller bieten eine grosse Faden- und Farbpalette an.

- Glanz-Polyesterfaden ist ein strapazierfähiger, reissfester und farbechter Faden, der sich für alle Arten von Stickereien eignet.
- Viscose ist eine feine, naturähnliche Faser mit Seidenglanz, die sich für feine Stickereien eignet, welche nicht zu fest strapaziert werden.
- Metallfaden ist ein feiner bis mitteldicker glänzender Faden, der sich für Spezialeffekte in der Stickerei eignet.
- Bei Metallfäden sollte der automatische Unterfadenschneider ausgeschaltet und auch die anderen Fadenschneider nicht verwendet werden, da sich die Messer sonst sehr schnell abnutzen können.
- Bei Metallfäden sollte die Geschwindigkeit und Oberfadenspannung reduziert werden.



Unterfaden

Meistens wird beim Sticken schwarzer oder weisser Unterfaden verwendet. Wenn beide Seiten gleich aussehen sollen, dann ist es zu empfehlen, einen gleichfarbigen Unter- und Oberfaden zu verwenden.

- Bobbin Fill ist ein besonders weicher und leichter Polyesterfaden, der sich als Unterfaden gut eignet. Dieser spezielle Unterfaden sorgt für eine gleichbleibende Fadenspannung und für eine optimale Verschlingung von Ober- und Unterfaden.
- Feiner mercerisierter Baumwollfaden, der sich für Stickereien auf Baumwollstoff eignet.



1.8 Wichtige Stickinformationen

Wahl des Stickmusters

Einfache Stickmuster mit geringer Stichzahl eignen sich für Stickereien auf feinen Stoffen. Dicht gestickte Stickmuster, z. B. Stickmuster mit vielen Farb- und Stickrichtungswechseln, eignen sich für gröbere und schwerere Stoffe.

Stickprobe

Eine Stickprobe sollte immer auf einem Reststück des Originalstoffs gestickt und mit der später verwendeten Einlage verstärkt werden. Für die Stickprobe ist es empfehlenswert, dieselben Farben, Fäden und Nadeln zu verwenden, die auch für das Stickprojekt zum Einsatz kommen sollen.

Grösse des Stickmusters

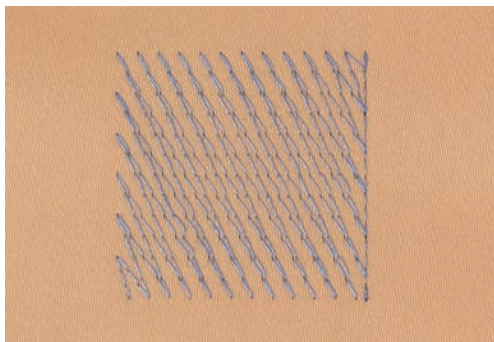
Stickmuster können in der Stickmaschine oder auf dem PC mit der BERNINA Sticksoftware (Sonderzubehör) vergrössert oder verkleinert werden. Vergrösserungen und Verkleinerungen bis zu 20 % ergeben die besten Resultate.

Muster von Drittanbietern austicken

BERNINA empfiehlt, Stickmuster jeglichen Dateiformats über das kostenlose Programm «ART-Link» auf die Maschine oder auf einen USB-Stick zu laden. Mit «ART-Link» wird sichergestellt, dass Stickmuster korrekt gelesen und ausgestickt werden. «ART-Link» kann unter www.bernina.com kostenlos heruntergeladen werden.

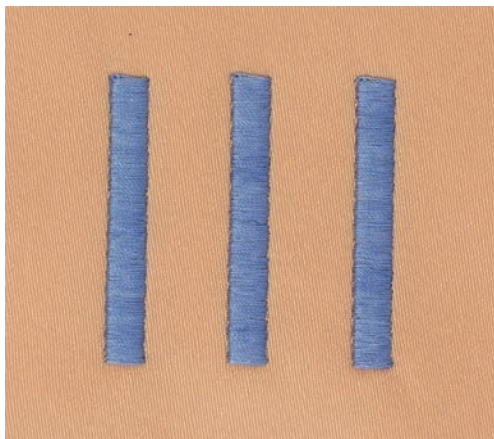
Unterlagenstiche

Unterlagenstiche bilden die Grundlage eines Stickmusters und sorgen für eine Stabilisierung und Formerhaltung des Stickgrunds. Sie sorgen auch dafür, dass die Deckstiche des Stickmusters weniger tief in die Maschen oder den Flor des Stoffs versinken.



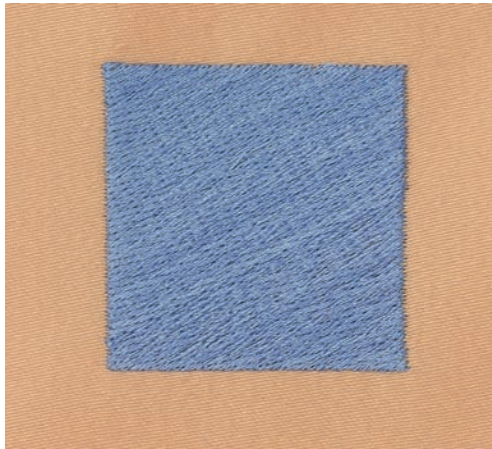
Blatt- und Satinstich

Der Blattstich sticht abwechselnd auf der einen und auf der gegenüberliegenden Seite ein, sodass der Faden die Figur in einem sehr dichten Zickzackmuster deckt. Blattstiche eignen sich zum Füllen schmaler und kleiner Formen. Sie sind zum Ausfüllen grosser Flächen ungeeignet, da lange Stiche zu lose sind und den Stoff nicht richtig decken. Es besteht die Gefahr, dass bei zu langen Stichen die Fäden an etwas hängen bleiben und die Stickerei dadurch beschädigt wird.



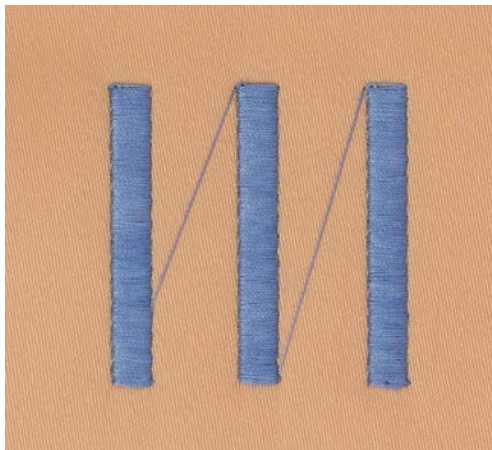
Steppstich

Viele kurze, gleich lange Stiche werden in versetzten Reihen sehr nahe aneinander gestickt und ergeben dadurch eine dichte Füllfläche.



Verbindungsstiche

Lange Stiche, die benutzt werden, um von einem Teil des Stickmusters zum nächsten zu gelangen. Vor und nach dem Verbindungsstich werden Vernähstiche gestickt. Verbindungsstiche werden weggeschnitten.



2 Stickvorbereitungen

2.1 Zubehörbox

Zubehörbox aufstellen

- > Die beiden Schwenkfüße auf der Rückseite der Box ausklappen, bis sie einrasten.



Zubehör aufbewahren

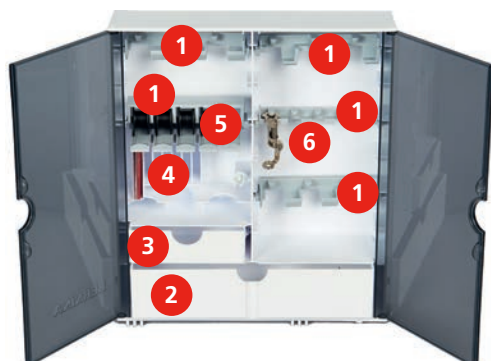
ACHTUNG

Falsches Einsortieren der Spule

Silberne Sensorfläche der Spule kann verkratzt werden.

- > Sicherstellen, dass sich die silbernen Sensorflächen der Spule beim Einlegen in die Zubehörbox auf der rechten Seite befinden.

- > Halterungen (1) für Spulen, Füße und Nadeln einsetzen.
- > Die Kleinteile z. B. Fadenablaufscheiben usw. in den Schubladen (2) und (3) aufbewahren.
- > Das mitgelieferte Nadelsortiment im Spezialfach (4) aufbewahren.
- > Spulen so in das Fach (5) der Zubehörbox einlegen, dass sich die silbernen Sensorflächen auf der rechten Seite befinden.
- > Federtaste nach unten drücken, um Spule herauszunehmen.
- > Die Stickfüße in den Halterungen (6) (5.5 mm oder 9.0 mm) aufbewahren.



2.2 Anschluss und Einschalten

Fussanlasser anschliessen (Sonderzubehör)

- > Kabel des Fussanlassers auf die gewünschte Länge abwickeln.



- > Kabel des Fussanlassers in den Fussanlasseranschluss einstecken.



Maschine anschliessen

- > Netzkabel in den Netzkabelanschluss einstecken.



- > Stecker des Netzkabels in die Steckdose einstecken.

Eingabestift befestigen

- > Den Eingabestift an der Magnethalterung befestigen.



Maschine einschalten

- > Maschine am Hauptschalter zum Einschalten auf «I» stellen



Nählicht einschalten

Voraussetzung:

- Nählicht muss im Setup-Programm eingeschaltet sein.
- > Taste «Nählicht» drücken, um das Nählicht auszuschalten.
- > Taste «Nählicht» erneut drücken, um das Nählicht einzuschalten.
 - Das Ein- und Ausschalten des Nählichts kann auch im Setup-Programm (siehe Seite 60) durchgeführt werden.



2.3 Fussanlasser (Sonderzubehör)

Geschwindigkeit mit Fussanlasser regulieren

Mit dem Fussanlasser kann die Geschwindigkeit stufenlos angepasst werden.

- > Fussanlasser vorsichtig nach unten drücken, um die Maschine zu starten.
- > Mit mehr Druck auf den Fussanlasser drücken, um schneller zu sticken.

- > Schaumstoffteller auf den schwenkbaren Garnrollenhalter stecken.
- > Garnrolle auf Garnrollenhalter stecken.



Liegender Garnrollenhalter

Schaumstoffteller, Garnrolle und Fadenablaufscheibe einsetzen

Die Fadenablaufscheibe sorgt für den gleichmässigen Ablauf des Fadens von der Garnrolle. Die Fadenablaufscheibe wird nur beim liegenden Garnrollenhalter verwendet.

- > Schaumstoffteller auf den Garnrollenhalter stecken.
- > Garnrolle auf Garnrollenhalter stecken.
- > Passende Fadenablaufscheibe so auf die Garnrolle setzen, dass kein Spielraum zwischen der Fadenablaufscheibe und der Garnrolle besteht.



Spulennetz verwenden

Das Spulennetz hält den Faden auf der Garnrolle und verhindert das Verknoten und das Reißen des Fadens. Das Spulennetz wird nur beim liegenden Garnrollenhalter verwendet.

- > Garnrolle auf Garnrollenhalter stecken.
- > Spulennetz über die Garnrolle schieben.



Mehrfach-Garnrollenhalter montieren

Ausführliche Informationen zur Montage des Mehrfach-Garnrollenhalters befinden sich in der separaten Bedienungsanleitung des Mehrfach-Garnrollenhalters.

2.5 Freiarm

Die BERNINA 700 verfügt über einen stabil konstruierten Freiarm, der rechts neben der Nadel viel Platz lässt für grosse Projekte.

2.6 Stickfuss

Nähfussposition mit der Taste «Nähfuss oben/unten» einstellen



- > Taste «Nähfuss oben/unten» drücken, um den Nähfuss anzuheben.
- > Taste «Nähfuss oben/unten» erneut drücken, um den Nähfuss zu senken.

Stickfuss montieren

- > Nadel hochstellen.
- > Maschine ausschalten und vom Stromnetz trennen.
- > Befestigungshebel nach oben drücken.
- > Stickfuss von unten in die Halterung einführen.



- > Befestigungshebel nach unten drücken.



Stickfuss in der Benutzeroberfläche auswählen

Nach der Montage des entsprechenden Stickfusses (Stickfuss Nr. 26, mitgeliefertes Zubehör Stickmodul) kann dieser ausgewählt und auf der Maschine gespeichert werden. Darüber hinaus werden alternative Füße angezeigt, die für das jeweils gewählte Stickmuster zur Verfügung stehen.

- > Maschine einschalten.
- > Stickmuster wählen.



> Feld «Nähfussanzeige/Nähfussauswahl» drücken.



> Feld «Optionale Nähfüsse» drücken, um alle geeigneten Füsse für das gewählte Stickmuster anzuzeigen.
> Montierten Stickfuss wählen.



2.7 Nadel und Stichplatte

Sticknadel montieren



Sticknadeln des Typs 130/705 H-SUK verfügen über ein grösseres Öhr und sind leicht gerundet. Dies wirkt der Fadenabreibung beim Einsatz von Rayon- und Baumwollstickgarnen entgegen. Je nach Stickfaden empfehlen sich Nadelstärken Nr. 70-SUK bis Nr. 90-SUK.

- > Nadel hochstellen.
- > Maschine ausschalten und vom Stromnetz trennen.
- > Montierten Fuss entfernen.
- > Befestigungsschraube der Nadel mit dem Schraubendreher grau Torx lösen.



- > Nadel nach unten ziehen.
- > Neue Nadel mit der flachen Seite nach hinten halten.
- > Nadel bis zum Anschlag nach oben schieben.
- > Befestigungsschraube mit dem Schraubendreher grau Torx festziehen.

Nadel in der Benutzeroberfläche wählen

Nach dem Wechseln der Nadel kann geprüft werden, ob diese mit der gewählten Stichplatte verwendet werden kann.



- > Feld «Nadelauswahl» drücken.
- > Montierte Nadel wählen.



- Wenn die gewählte Nadel in Verbindung mit der Stichplatte geeignet ist, kann mit dem Sticken begonnen werden.
- Wenn die gewählte Nadel in Verbindung mit der Stichplatte nicht geeignet ist, wird das Starten der Maschine automatisch verhindert.

Nadeltyp und Nadelstärke wählen

Praktische Erinnerungsfunktion: Damit keine Informationen verloren gehen, können Nadeltyp und Nadelstärke zusätzlich auf der Maschine gespeichert werden. Der gespeicherte Nadeltyp und die gespeicherte Nadelstärke können so jederzeit überprüft werden.



- > Feld «Nadelauswahl» drücken.



- > Feld «Nadeltyp/Nadelstärke» drücken.
- > Nadeltyp (1) der montierten Nadel auswählen.
- > Nadelstärke (2) der montierten Nadel auswählen.



Stichplatte montieren

Die Stichplatte hat im Bereich der Nadel ein kleines Loch. Der Fadeneinzug (Fadenverknötung von Ober- und Unterfaden) wird dadurch optimiert. Dies ergibt ein schöneres Stickbild.

Voraussetzung:

- Maschine ist ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt.

- Fuss und Nadel entfernt.
- > Stichplatte an der Markierung hinten rechts nach unten drücken, bis sie abkippt.



- > Stichplatte entfernen.
- > Öffnungen der Stichplatte (PunchWork, Sonderzubehör) über den entsprechenden Führungsstiften platzieren und nach unten drücken, bis sie einrastet.



Stichplatte in der Benutzeroberfläche wählen

Nach dem Wechseln der Stichplatte kann geprüft werden, ob diese mit der gewählten Nadel verwendet werden kann.



- > Feld «Stichplattenauswahl» drücken.
- > Montierte Stichplatte (PunchWork, Sonderzubehör) wählen.



- Wenn die gewählte Nadel in Verbindung mit der Stichplatte geeignet ist, kann mit dem Sticken begonnen werden.
- Wenn die gewählte Nadel in Verbindung mit der Stichplatte nicht geeignet ist, wird das Starten der Maschine automatisch verhindert.

2.8 Einfädeln

Oberfaden einfädeln

Voraussetzung:

- Nadel und Fuss sind hochgestellt.
- Maschine ist ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt.
- > Schaumstoffteller auf den Garnrollenhalter stecken.
- > Garnrolle so auf den Garnrollenhalter stecken, dass der Faden im Uhrzeigersinn abgewickelt wird.

- > Passende Fadenablaufscheibe aufstecken.
- > Faden in Pfeilrichtung durch die hintere Fadenführung (1) führen und dabei den Faden mit den Händen so festhalten, dass er gespannt ist und in die Fadenspannung eingelegt werden kann.
- > Faden in Pfeilrichtung durch die Fadenspannung (2) führen.



- > Faden nach unten (3) um die Fadengeberabdeckung (4) herum führen.
- > Faden nach oben führen und in den Fadengeber (5) einlegen.
- > Faden wieder nach unten (6) führen.



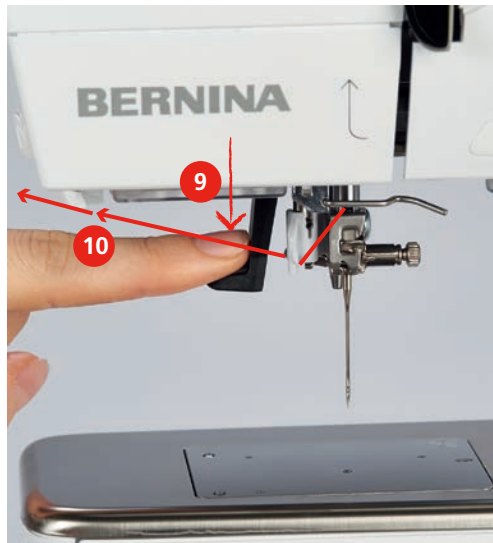
- > Faden durch die Führungen (7/8) oberhalb des Fußes führen.



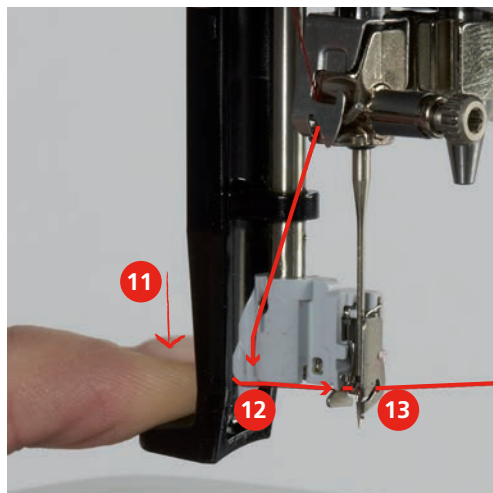
- > Maschine einschalten.



- > Halbautomatischer Einfädelhebel (9) leicht nach unten drücken, gedrückt halten und den Faden unter dem grauen Einfädelfinger/Haken nach links (10) ziehen.

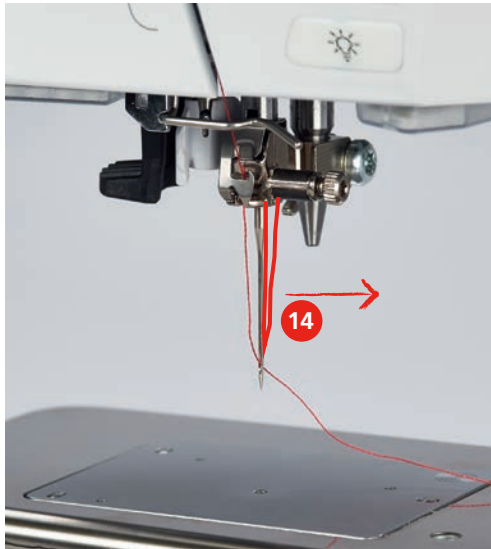


- > Faden von links nach rechts um den grauen Einfädelfinger/Haken (12) führen.
- > Einfädelhebel bis zum Anschlag nach unten drücken (11) und den Faden anschliessend von links nach rechts (12) durch den Einfädelschlitz (13) ziehen, bis er im Drahhäkchen einhängt.



- > Hebel und Faden gleichzeitig loslassen, um einzufädeln.

- > Die Fadenschleife (14) nach hinten ziehen.



- > Faden unter dem montierten Fuss und von hinten nach vorne über den Fadenschneider (15) ziehen und abschneiden.



Unterfaden aufspulen



Der Unterfaden kann auch während des Stickens aufgespult werden, wenn für das Aufspulen der schwenkbare Garnrollenhalter verwendet wird.

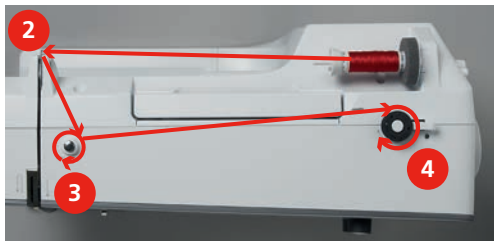
Voraussetzung:

- Schaumstoffteller, Garnrolle und passende Fadenablaufscheibe sind montiert.
- > Leere Spule so auf die Spuleinheit (1) stecken, dass die silbernen Sensorflächen nach unten gerichtet sind.



- > Faden nach links in die hintere Fadenführung führen (2).
- > Faden im Uhrzeigersinn um die Fadenvorspannung führen (3).

- > Faden im Uhrzeigersinn 2 – 3-mal auf die leere Spule wickeln (4).



- > Restfaden über den Fadenschneider am Einschalthebel (5) ziehen und abschneiden.



- > Einschalthebel (6) gegen die Spule drücken.



- Die Maschine spult und das Display zum Spulen erscheint.
- > Schieber auf dem Display mit dem Eingabestift oder Finger verschieben, um die Spulgeschwindigkeit einzustellen.
- > Um den Spulvorgang zu stoppen, muss der Einschalthebel nach rechts gedrückt werden.
- > Einschalthebel erneut gegen die Spule drücken, um den Spulvorgang fortzusetzen.
 - Wenn die Spule gefüllt ist, stoppt die Maschine den Spulvorgang automatisch.
- > Spule abnehmen und den Faden mit dem Fadenschneider am Einschalthebel abschneiden.

Unterfaden einfädeln

Voraussetzung:

- Nadel ist hochgestellt.
- Maschine ist ausgeschaltet und der Greiferdeckel ist geöffnet.

- > Auslöseklinke an der Spulenkapsel drücken (1).



- > Spulenkapsel entfernen.
- > Spule aus der Spulenkapsel entfernen.
- > Neue Spule so einsetzen, dass die silbernen Sensorflächen nach hinten gegen die Spulenkapsel gerichtet sind.



- > Faden von links in den Schlitz (2) hineinziehen.



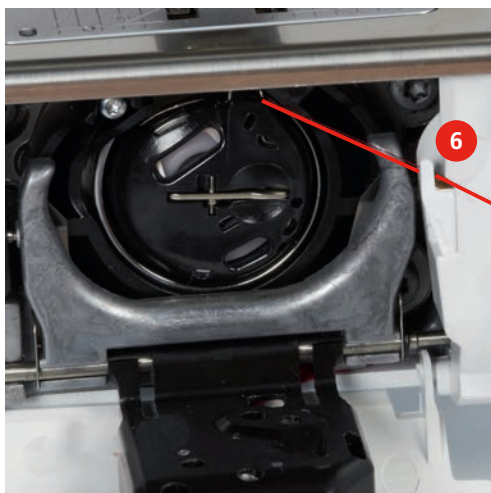
- > Faden nach rechts unter die Feder (3) ziehen, unter die zwei Fadenführungen (4) durchführen und nach oben ziehen.



- > Zum Einsetzen in die Maschine die Spulenkapsel so halten, dass die Fadenführung (5) nach oben zeigt.



- > Spulenkapsel einsetzen.
- > Auf die Mitte der Spulenkapsel drücken, bis sie einrastet.
- > Faden durch den Fadenschneider (6) ziehen und abschneiden.



- > Greiferdeckel schliessen.

Unterfaden heraufholen

Die Maschine muss zum Sticken bereit sein, um den Unterfaden heraufzuholen.



- > Oberfaden festhalten.
- > Taste «Unterfaden hoch» drücken.
 - Unterfaden wird automatisch heraufgeholt.

Unterfadenmenge anzeigen

Sobald die Unterfadenmenge kritisch wird, wird im Feld «Unterfadenmengeanzeige» eine Animation angezeigt, dass der Unterfaden fast zu Ende ist.



- > Feld «Unterfadenmengeanzeige» drücken, um den Unterfaden gemäss Animation einzufädeln.

2.9 Stickmodul anschliessen

ACHTUNG

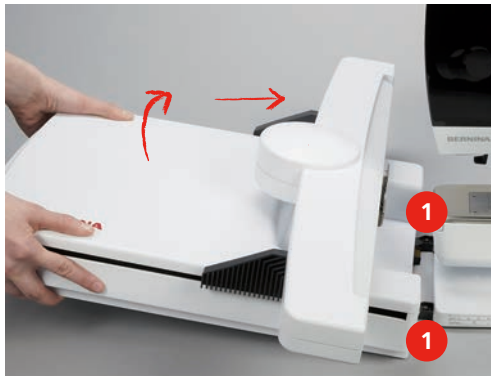
Transport des Stickmoduls

Beschädigung an Stickmodulanschluss und Maschine.

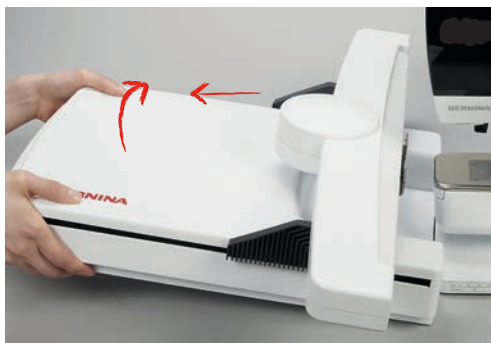
- > Stickmodul vor dem Transport von der Maschine entfernen.

Voraussetzung:

- Anschiebetisch (Sonderzubehör) darf nicht montiert sein.
- > Stickmodul und Maschine auf einer stabilen, ebenen Fläche aufstellen.
- > Sicherstellen, dass der Stickarm ungehindert bewegt werden kann.
- > Stickmodul auf der linken Seite anheben.
- > Stickmodul von links nach rechts vorsichtig in den Stickmodulanschluss der Maschine (1) schieben.



- > Stickmodul zum Entfernen auf der linken Seite anheben und vorsichtig nach links wegziehen.

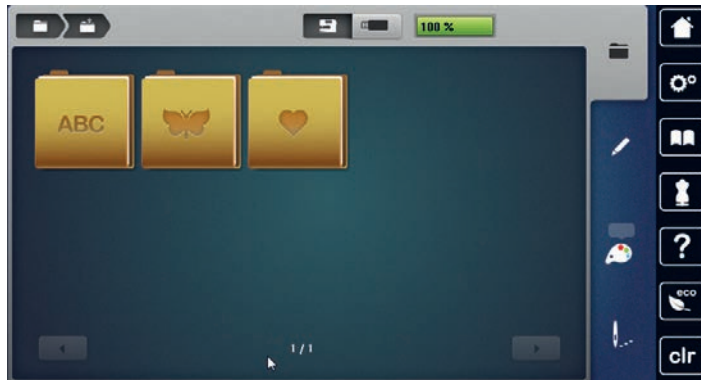


2.10 Stickmuster wählen

Alle Stickmuster lassen sich entweder direkt ausstickern oder können mit den verschiedenen Funktionen, welche die Maschine anbietet, verändert werden. Alle Stickmuster finden Sie am Ende dieser Bedienungsanleitung (siehe Seite 106). Darüber hinaus können Stickmuster aus dem eigenen Speicher oder vom BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) geladen werden.

Voraussetzung:

- Stickfuss Nr. 26 ist montiert.
- > Alphabet, Stickmuster oder eigenes Stickmuster aus einem der Ordner wählen.



2.11 Stickrahmen

Übersicht Stickrahmenauswahl



- 1 Stickrahmenauswahl

Stickrahmen wählen

Das beste Stickresultat wird erzielt, wenn der kleinstmögliche Stickrahmen zum Stickmuster gewählt wird. Das Stickmuster hat eine voreingestellte Grösse, die angezeigt wird.

Voraussetzung:

- Stickmuster ist gewählt.
- > Feld «Stickrahmenauswahl» drücken.
 - Die Maschine wählt automatisch den optimalen Stickrahmen für die Stickmustergrösse aus. Sollte der voreingestellte Stickrahmen nicht verfügbar sein, kann ein anderer gewünschter Stickrahmen gewählt werden. Wird ein Rahmen eingesetzt, der nicht dem ausgewählten entspricht, gilt der montierte Rahmen als aktiv und der Stickmusterbereich wird entsprechend angepasst.
- > Gewünschten Stickrahmen wählen.



Stickvlies zum Wegreissen

Durch ein Stickvlies erhält das Stickprojekt mehr Stabilität. Ein Stickvlies zum Wegreissen eignet sich für alle gewobenen Stoffe und solche, die nicht dehnbar sind. Es können 1 – 2 Lagen verwendet werden. Stickvliese sind in verschiedenen Stärken erhältlich. Bei grösseren Stickflächen bleibt das Stickvlies unter dem Stickfaden erhalten. Das Stickvlies wird mit Klebespray auf der Rückseite des Stoffs fixiert. Nach dem Sticken wird das überstehende Stickvlies vorsichtig weggerissen.

Stickvlies zum Wegschneiden

Durch ein Stickvlies erhält das Stickprojekt mehr Stabilität. Ein Stickvlies zum Wegschneiden eignet sich für alle elastischen Stoffe. Es können 1 – 2 Lagen verwendet werden. Stickvliese sind in verschiedenen Stärken erhältlich. Bei grösseren Stickflächen bleibt das Stickvlies unter dem Stickfaden erhalten. Das Stickvlies wird mit Klebespray auf der Rückseite des Stoffs fixiert. Nach dem Sticken wird das überstehende Stickvlies vorsichtig weggeschnitten.

Klebespray verwenden

Die Verwendung von Klebespray ist bei allen dehnbaren und glatten Stoffen und Strickware zu empfehlen. Es verhindert das Verziehen und das Verrutschen des Stoffs. Applikationen werden durch das Klebespray exakt fixiert. Das Klebespray sollte nicht in der Nähe der Maschine verwendet werden, um Verschmutzungen zu vermeiden.

- > Klebespray mit einem Abstand von 25 – 30 cm sparsam auf das Stickvlies sprühen.
- > Stoff und eingesprühtes Stickvlies faltenfrei übereinander legen und andrücken.
- > Kleinere Teile, wie Hosentaschen oder Kragen, auf dem Stickvlies fixieren.
- > Um Druckstellen zu vermeiden, zum Beispiel bei Frotteestoff oder Polarvliesen, Teile nicht einspannen, sondern Stickvlies besprühen und einspannen.
- > Zu bestickende Teile fixieren.
- > Kleberückstände vor dem Starten der Maschine beseitigen.

Stärkespray verwenden

Stärkespray gibt feinen, locker gewobenen Stoffen zusätzlichen Halt. Unter dem Stoff sollte immer eine zusätzliche Einlage verwendet werden.

- > Stoff mit Stärkespray einsprühen.
- > Stoff gut trocknen lassen und bei Bedarf mit dem Bügeleisen trockenbügeln.

Klebeeinlage verwenden

Klebeeinlagen sind in unterschiedlichen Stärken erhältlich. Es empfiehlt sich, eine Klebeeinlage zu verwenden, die sich leicht vom Grundstoff lösen lässt. Eine Klebeeinlage eignet sich für alle Stoffe, die sich leicht verziehen lassen, zum Beispiel dehnbare Stoffe wie Trikot oder Jersey.

- > Klebeeinlage mit einem warmen Bügeleisen auf der Stoffunterseite aufkleben.

Selbstklebeeinlage verwenden

Selbstklebeeinlagen eignen sich für Stoffe wie Jersey und Seide sowie für Stickprojekte, die sich nicht in einen Stickrahmen spannen lassen.

- > Einlage so in den Stickrahmen spannen, dass die Papierseite oben liegt.
- > Papier mit einer Schere anritzen, um das Papier im Rahmenbereich zu entfernen.
- > Stoff auf der freigelegten Klebeeinlage platzieren und festdrücken.
- > Kleberückstände vor dem Starten der Maschine beseitigen.

Wasserlösliche Einlage verwenden



Es ist empfehlenswert, bei Spitzenstickereien 1 – 3 Lagen der wasserlöslichen Einlage in den Stickrahmen einzuspannen. Da das Stickmuster nicht auf Stoff aufgestickt wird, bleibt nur das fadengestickte Stickmuster übrig. Die Stickmuster sollten unbedingt mit kurzen Stichen verbunden sein, da die einzelnen Stickmuster ansonsten herausfallen.

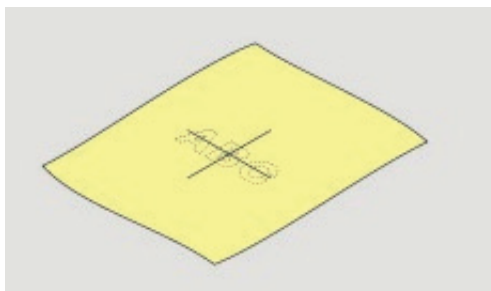
Die Einlage lässt sich nach dem Stickern mit Wasser auswaschen. Die Einlage schützt langfaserige Stoffe hervorragend, damit z. B. die Schlingen bei Frottee nicht verletzt werden. Das Einsinken der Fäden und das Herausschauen einzelner Schlaufen zwischen der Stickerei wird verhindert. Wasserlösliche Einlagen sind geeignet für leichte Stoffe, bei denen andere Einlagen durchscheinen sowie für Spitzenstickereien.

- > Einlage auf die Stoffvorderseite legen.
- > Alle Lagen zusammen in den Stickrahmen einspannen.
- > Einlage bei Bedarf mit Klebespray fixieren.
- > Florige Stoffe auf der Rückseite zusätzlich mit einer passenden Einlage verstärken. Es kann zusätzlich eine wasserlösliche Einlage auf die Oberfläche angebracht und mit Heftstichen befestigt werden.
- > Stickmuster auswaschen und zum Trocknen flach hinlegen.

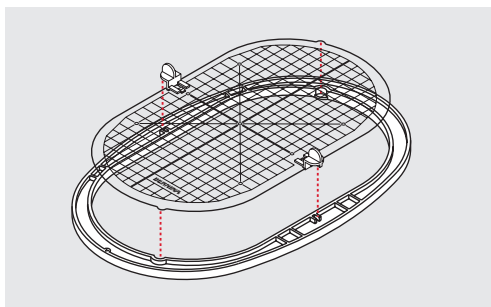
Stickrahmen vorbereiten

Der Stickrahmen besteht aus einem äusseren und einem inneren Rahmen. Zu jedem Stickrahmen gehört eine entsprechende Stickschablone. Der Stickbereich ist mit 1 cm grossen Quadraten gerastert. Der Mittelpunkt und die Eckpunkte der Mittellinien sind mit Löchern versehen. Die gewünschten Bezeichnungen können auf den Stoff übertragen werden.

- > Mittelpunkt des Stickmusters mit einem wasserlöslichen Stift auf dem Stoff markieren.

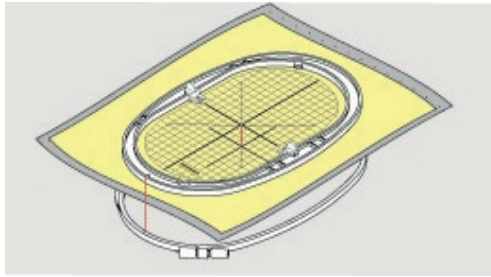


- > Einstellschraube des äusseren Rahmens lösen.
- > Inneren Rahmen entfernen.
- > Sicherstellen, dass die Pfeilmarkierungen an beiden Rahmen beim Montieren aufeinandertreffen.
- > Stickschablonenhalterung montieren.
- > Stickschablone so in den inneren Rahmen legen, dass der BERNINA Schriftzug am vorderen Rand bei der Pfeilmarkierung liegt, bis sie einrastet.



- > Stoff unter den inneren Rahmen legen.
- > Den Mittelpunkt des Stickmusters auf die Mitte der Stickschablone ausrichten.

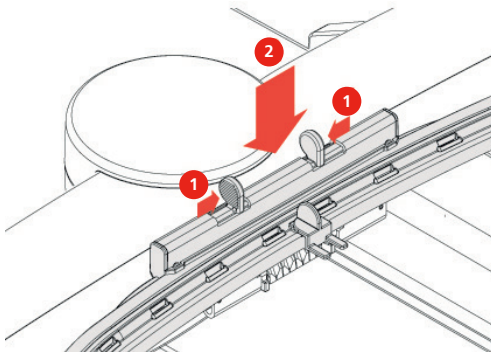
- > Stoff und inneren Rahmen so auf den äusseren Rahmen legen, dass die Pfeilmarkierungen der beiden Rahmen aufeinander treffen.



- > Beide Rahmen so ineinander schieben, dass sich der Stoff dabei nicht verschiebt.
- > Stoff straff in den Stickrahmen einspannen.
- > Schraube anziehen.
- > Stickschablone mittels Stickschablonehalterung aus dem Stickrahmen entfernen.

Stickrahmen montieren

- > Nadel hochstellen.
- > Stickfuss hochstellen.
- > Gewählten Stickrahmen mit der rechten Stoffseite nach oben und der Rahmenkupplung nach links halten.
- > Stickrahmen unter dem Stickfuss positionieren.
- > Drucktasten (1) der Stickrahmenkupplung gegeneinander drücken.
- > Stickrahmen (2) über die Kupplung am Stickarm stellen.
- > Stickrahmen nach unten drücken, bis er einrastet.
- > Drucktasten (1) loslassen.



- > Drucktasten an der Stickrahmenkupplung gegeneinander drücken, um den Stickrahmen zu entfernen.
- > Stickrahmen herausheben.

Übersicht Stickrahmenfunktionen



- | | | | |
|---|-------------------------------------|---|--------------------------|
| 1 | Stickrahmen zur Nadel zentrieren | 4 | Gitter ein/aus |
| 2 | Stickrahmen nach hinten verschieben | 5 | Stickmustermitte |
| 3 | Stickarm nach links verschieben | 6 | Virtuelle Positionierung |

Stickrahmen zur Nadel zentrieren

Das Verschieben des Stickrahmens erleichtert das Einfädeln des Oberfadens, wenn sich die Nadel in der Nähe des Stickrahmens befindet.



> Feld «Stickrahmenanzeige/Stickrahmenauswahl» drücken.



> Feld «Stickrahmen zur Nadel zentrieren» drücken oder



> Taste «Stickrahmen zur Nadel zentrieren» drücken.

> Oberfaden einfädeln (siehe Seite 40).



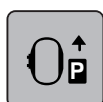
> Taste «Start/Stop» drücken, um den Stickrahmen zur letzten Position zurückzubewegen.

Stickrahmen nach hinten verschieben

Damit die Unterfadenspule einfacher gewechselt werden kann, empfiehlt es sich, den Stickrahmen vor dem Einfädeln nach hinten zu verschieben. Dadurch wird der Greiferdeckel besser zugänglich.



> Feld «Stickrahmenanzeige/Stickrahmenauswahl» drücken.



> Feld «Stickrahmen nach hinten verschieben» drücken oder



> Taste «Stickrahmen nach hinten verschieben» drücken.

> Unterfaden einfädeln (siehe Seite 44).



> Taste «Start/Stop» drücken, um den Stickrahmen zur letzten Position zurückzubewegen. Evtl Oberfaden zurückziehen.

Stickarm nach links verschieben



> Feld «Stickrahmenanzeige/Stickrahmenauswahl» drücken.

> Stickrahmen entfernen.



> Feld «Stickarm nach links verschieben» drücken.

– Eine Animation «Stickrahmen entfernen» erscheint.



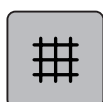
> Feld «Bestätigen» drücken, um den Stickrahmen nach links in die Parkposition zu fahren.

Gitter ein/aus

Durch das Einblenden der Rahmenmitte und der gerasterten Hilfslinien kann das Stickmuster genauer platziert werden.



> Feld «Stickrahmenanzeige/Stickrahmenauswahl» drücken.



> Feld «Gitter ein/aus» drücken, um die Rahmenmitte auf dem Display anzuzeigen.

> Feld «Gitter ein/aus» erneut drücken, um die gerasterten Hilfslinien anzuzeigen.

> Feld «Gitter ein/aus» erneut drücken, um die Rahmenmitte und die gerasterten Hilfslinien auszublenden.

3 Setup-Programm

3.1 Stickeinstellungen

Oberfadenspannung einstellen

Änderungen an der Oberfadenspannung im Setup-Programm haben Auswirkungen auf alle Stickmuster. Die Einstellung im Setup-Programm bleibt nach dem Ausschalten erhalten.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Stickeinstellungen» drücken.



- > Feld «Oberfadenspannung verändern» drücken.
- > Schieber mit dem Eingabestift/Finger verschieben oder die Felder «+» oder «-» drücken, um die Oberfadenspannung zu verändern.
- > Gelb umrandetes Feld drücken, um die Änderungen auf Grundeinstellung zurückzusetzen.

Maximale Stickgeschwindigkeit einstellen

Mit dieser Funktion kann die maximale Geschwindigkeit reduziert werden.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Stickeinstellungen» drücken.



- > Feld «Maximale Geschwindigkeit verändern» drücken.
- > Schieber mit dem Eingabestift/Finger verschieben oder die Felder «+» oder «-» drücken, um die maximale Geschwindigkeit zu verändern.
- > Gelb umrandetes Feld drücken, um die Änderungen auf Grundeinstellung zurückzusetzen.

Stickmuster zentrieren

Beim Öffnen der Stickmuster auf der Maschine werden diese immer im Stickrahmen zentriert. Falls gewünscht wird, dass Stickmuster in der Originalposition (von der BERNINA Sticksoftware bestimmt) geöffnet werden sollen, muss die Funktion «Stickmuster zentrieren» eingeschaltet werden.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Stickeinstellungen» drücken.



> Feld «Stickmuster zentrieren» drücken.



- > Schalter im rechten Bereich drücken.
 - Ein verschobenes und in dieser Position gespeichertes Stickmuster wird beim Anwählen in der gespeicherten Position geöffnet.
- > Schalter im rechten Bereich erneut drücken.
 - Das Stickmuster wird im Stickrahmen zentriert.

Stickrahmen justieren

Die Stickrahmenjustierung ist die Abstimmung der Nadel zur Mitte des Stickrahmens.

Voraussetzung:

- Stickmodul ist angeschlossen und der Stickrahmen mit der entsprechenden Stickschablone ist montiert.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Stickeinstellungen» drücken.



> Feld «Stickrahmen justieren» drücken.

> Gewünschten Stickrahmen wählen und den Anweisungen auf dem Display folgen.

> Feld «Löschen» (1) drücken, um die aktuelle Justierung zu löschen.

> Nadel mithilfe der Pfeilfelder auf dem Display genau in die Mitte stellen.



Stoffdicke einstellen

Wenn die Stoffdicke z. B. bei Frottee mehr als 4 mm beträgt, dann ist es zu empfehlen, 7.5 mm oder 10 mm zu wählen. Je dicker der Stoff, umso langsamer stickt die Maschine. Beim Ausschalten der Maschine werden die Änderungen auf Grundeinstellung 4 mm zurückgesetzt.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Stickeinstellungen» drücken.



> Feld «Stoffdicke wählen» drücken.

> Stoffdicke wählen.

Vernähstiche einstellen

Stickmuster sind mit oder ohne Vernähstiche programmiert. Die Maschine erkennt wenn keine Vernähstiche programmiert sind und fügt welche dazu.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Stickeinstellungen» drücken.



> Feld «Vernähstiche ein/aus» drücken.



- > Schalter im oberen rechten Bereich drücken, um die Vernähstiche am Anfang auszuschalten.
 - Hat ein Stickmuster programmierte Vernähstiche, werden diese gestickt.
 - Hat ein Stickmuster keine programmierte Vernähstiche, werden keine gestickt.
- > Schalter erneut drücken, um die Vernähstiche am Anfang einzuschalten.
 - Hat ein Stickmuster programmierte Vernähstiche, werden diese gestickt.
 - Hat ein Stickmuster keine programmierte Vernähstiche, werden Vernähstiche hinzugefügt und gestickt.
- > Schalter im unteren rechten Bereich drücken, um die Vernähstiche am Ende auszuschalten.
 - Hat ein Stickmuster programmierte Vernähstiche, werden diese gestickt.
 - Hat ein Stickmuster keine programmierte Vernähstiche, werden keine gestickt.
- > Schalter erneut drücken, um die Vernähstiche am Ende einzuschalten.
 - Hat ein Stickmuster programmierte Vernähstiche, werden diese gestickt.
 - Hat ein Stickmuster keine programmierte Vernähstiche, werden Vernähstiche hinzugefügt und gestickt.

Fadenschnitt einstellen



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Stickeinstellungen» drücken.

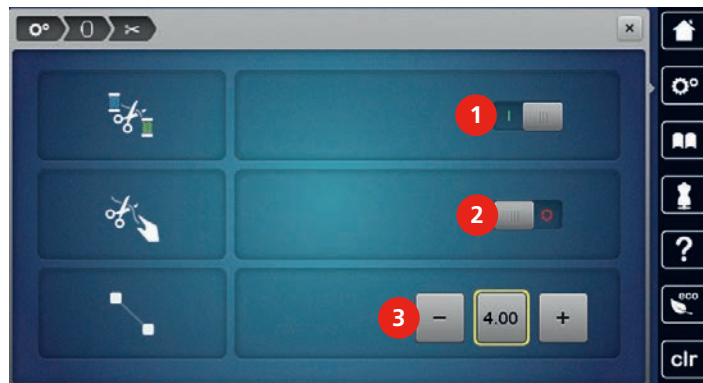


> Feld «Fadenschnitteinstellungen» drücken.



- > Schalter im oberen Bereich des Displays (1) drücken, um den automatischen Fadenschnitt nach einem Fadenwechsel auszuschalten.
- > Schalter im oberen Bereich des Displays (1) erneut drücken, um den automatischen Fadenschnitt nach einem Fadenwechsel einzuschalten.
- > Schalter im mittleren Bereich des Displays (2) drücken, dann stoppt die Maschine nach ca. 7 Stichen und der Restfaden kann von Hand abgeschnitten werden.
- > Schalter im mittleren Bereich des Displays (2) erneut drücken, dann stoppt die Maschine nicht für den manuellen Fadenschnitt.

- > Felder «-» oder «+» (3) drücken, um einzustellen, ab welcher Länge die Verbindungsstiche geschnitten werden.



- > Gelb umrandetes Feld drücken, um die Änderungen auf Grundeinstellung zurückzusetzen.

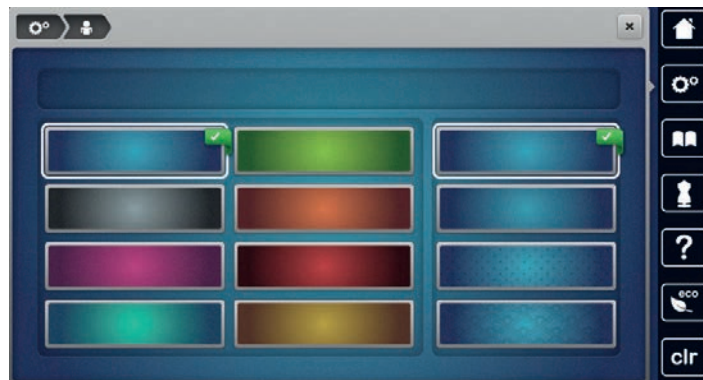
3.2 Eigene Einstellungen wählen



- > Feld «Setup-Programm» drücken.



- > Feld «Eigene Einstellungen» drücken.
- > Gewünschte Displayfarbe und Hintergrund wählen.
- > Auf das Textfeld oberhalb der Farbeinstellungen drücken.



- > Begrüssungstext eingeben.
- > Feld «ABC» drücken (Standardeinstellung), um Grossschrift zu verwenden.
- > Feld «abc» drücken, um Kleinschrift zu verwenden.
- > Feld «123» drücken, um Zahlen und mathematische Zeichen zu verwenden.
- > Feld «@&!» drücken, um Sonderzeichen zu verwenden.
- > Textfeld oberhalb der Tastatur drücken, um den eingegebenen Text vollständig zu löschen.
- > Feld «DEL» drücken, um einzelne Wortbestandteile des eingegebenen Textes zu löschen.



- > Feld «Bestätigen» drücken.

3.3 Überwachungsfunktionen

Oberfadenwächter einstellen



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Überwachungseinstellungen» drücken.



> Schalter im oberen Bereich des Displays drücken, um den Oberfadenwächter auszuschalten.
> Schalter erneut drücken, um den Oberfadenwächter einzuschalten.

Untenfadenwächter einstellen



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Überwachungseinstellungen» drücken.



> Schalter im unteren Bereich des Displays drücken, um den Unterfadenwächter auszuschalten.
> Schalter erneut drücken, um den Unterfadenwächter einzuschalten.

3.4 Ton einstellen



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Toneinstellungen» drücken.
> Schalter (1) drücken, um die Töne generell auszuschalten.
> Schalter (1) erneut drücken, um die Töne generell einzuschalten.
> Im Bereich (2) Felder «1 – 4» drücken, um den gewünschten Ton bei Anwahl eines Stickmusters einzustellen.



> Im Bereich (2) das Feld «Lautsprecher» drücken, um den Ton bei Anwahl eines Stickmusters auszuschalten.
> Im Bereich (2) das Feld «Lautsprecher» erneut drücken, um den Ton bei Anwahl eines Stickmusters einzuschalten.
> Im Bereich (3) Felder «1 – 4» drücken, um den gewünschten Ton für das Anwählen von Funktionen einzustellen.



> Im Bereich (3) das Feld «Lautsprecher» drücken, um den Ton für das Anwählen von Funktionen auszuschalten.

Nählicht einstellen

Die Helligkeit des Nählichts kann auf die eigenen Bedürfnisse eingestellt werden.



- > Feld «Setup-Programm» drücken.



- > Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



- > Feld «Helligkeit einstellen» drücken.
- > Schieber im unteren Bereich des Displays mit dem Eingabestift/Finger verschieben oder die Felder «+» oder «-» drücken, um die Helligkeit des Nählichts einzustellen.



- > Schalter drücken, um das Nählicht auszuschalten.
- > Schalter erneut drücken, um das Nählicht einzuschalten.

Display kalibrieren

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel Anhang unter Störungsbehebung am Ende der Bedienungsanleitung.



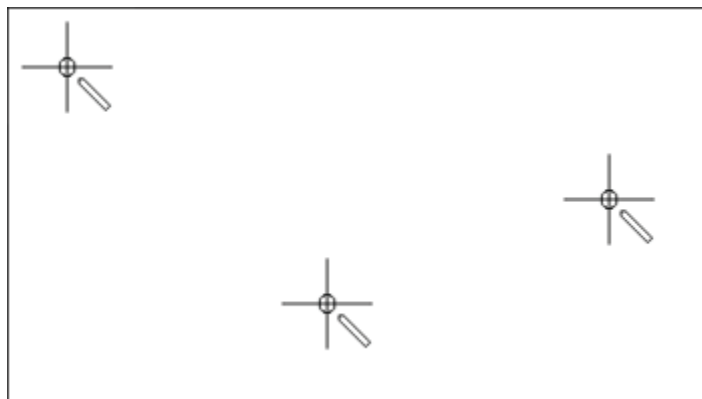
- > Feld «Setup-Programm» drücken.



- > Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



- > Feld «Display kalibrieren» drücken.
- > Kreuze nacheinander mit dem Eingabestift antippen.



Grundeinstellungen wiederherstellen

ACHTUNG: Bei dieser Funktion werden alle individuell angelegten Einstellungen gelöscht.



- > Feld «Setup-Programm» drücken.



- > Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Grundeinstellungen» drücken.



> Feld «Grundeinstellung Sticken» drücken.



> Feld «Bestätigen» drücken, um die Grundeinstellungen für die Stickeinstellungen wiederherzustellen.

Eigene Daten löschen

Es können nicht mehr benötigte Muster gelöscht werden und es gibt Platz für neue Muster.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Grundeinstellungen» drücken.



> Feld «Eigene Stickmuster löschen» drücken.



> Feld «Bestätigen» drücken, um alle Stickmuster aus dem eigenen Speicher zu löschen.

Muster auf dem BERNINA USB-Stick löschen

Wenn nicht mehr benötigte Muster auf dem BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) gespeichert sind, kann dieser an die Maschine angeschlossen und die Daten gelöscht werden.

> BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) in den USB-Anschluss der Maschine einstecken.

> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Grundeinstellungen» drücken.



> Feld «Daten vom USB-Stick löschen» drücken.



> Feld «Bestätigen» drücken, um alle Daten auf dem BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) zu löschen.

Maschinen Firmware aktualisieren

ACHTUNG

BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) wird zu früh entfernt

Firmware wird nicht aktualisiert und Maschine kann nicht verwendet werden.

- > BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) erst entfernen, wenn die Aktualisierung erfolgreich abgeschlossen wurde.

Die aktuelle Firmware der Maschine und eine detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitung für den Aktualisierungsprozess kann auf www.bernina.com heruntergeladen werden. In der Regel werden persönliche Daten und Einstellungen bei einem Firmware-Update automatisch übernommen. Aus Sicherheitsgründen ist aber zu empfehlen, dass die Daten und Einstellungen vor einem Firmware-Update auf dem BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) gesichert werden. Wenn persönliche Daten und Einstellungen bei einem Firmware-Update verloren gehen sollten, können diese nachträglich wieder auf die Maschine übertragen werden.

- > BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör), FAT32 formatiert, mit der neuen Softwareversion in den USB-Anschluss der Maschine einstecken.
- > Feld «Setup-Programm» drücken.



- > Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



- > Feld «Wartung/Update» drücken.



- > Feld «Maschine updaten» drücken.



- > Feld «Daten auf USB-Stick sichern» drücken.
 - Feld wird mit einem grünen Haken gekennzeichnet.



- > Feld «Update» drücken, um die Aktualisierung der Software zu starten.

Gesicherte Daten wiederherstellen

ACHTUNG

BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) wird zu früh entfernt

Gesicherte Daten werden nicht übertragen und Maschine kann nicht verwendet werden.

- > BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) erst entfernen, wenn die gesicherten Daten erfolgreich übertragen wurden.

Wenn persönliche Daten und Einstellungen nach einem Software-Update nicht zur Verfügung stehen, können diese nachträglich wieder auf die Maschine übertragen werden.

- > BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) mit den gesicherten Daten und Einstellungen in den USB-Anschluss der Maschine einstecken.
- > Feld «Setup-Programm» drücken.





> Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Wartung/Update» drücken.



> Feld «Maschine updaten» drücken.



> Feld «Gesicherte Daten auf Maschine übertragen» drücken.
– Feld wird mit einem grünen Haken gekennzeichnet.

Fadenfänger reinigen

Im Kapitel «Pflege und Reinigung», gibt es dazu weitere bebilderte Schritt-für-Schritt-Anleitungen.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Wartung/Update» drücken.



> Feld «Fadenfänger reinigen» drücken.
> Fadenfänger gemäss den Anweisungen auf dem Display reinigen.

Maschine ölen



VORSICHT

Elektrisch betriebene Komponenten

Verletzungsgefahr an Nadel und Greifer.

> Maschine ausschalten und vom Stromnetz trennen.

ACHTUNG

Greifer ölen

Zu viel Öl kann zu Verschmutzung von Stoff und Faden führen.

> Je ein Tropfen BERNINA-Öl in die beiden Öldepots geben. Zuerst auf einem Probestoff nähen/sticken.

Im Setup-Programm wird mithilfe von Animationen gezeigt, wie die Maschine geölt wird. Im Kapitel «Pflege und Reinigung», gibt es dazu weitere bebilderte Schritt-für-Schritt-Anleitungen (siehe Seite 93). Zum Ölen unbedingt BERNINA-Öl verwenden.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Wartung/Update» drücken.



> Feld «Maschine ölen» drücken.
> Maschine gemäss den Anweisungen auf dem Display ölen.

Stickmodul verpacken

Damit das Stickmodul, ohne den Stickarm von Hand zu verschieben, in der Originalverpackung untergebracht werden kann, muss der Stickarm zuvor in die Packposition gebracht werden.

Voraussetzung:

- Stickmodul ist an die Maschine angeschlossen.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Wartung/Update» drücken.



> Feld «Packposition für Stickmodul» drücken.
> Anweisungen auf dem Display folgen.

Firmwareversion prüfen

Die Firmware- und Hardwareversionen der Maschine und des angeschlossenen Stickmoduls werden gezeigt.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Information» drücken.



> Feld «Firmware und Hardware Informationen» drücken.

Gesamtstichzahl prüfen

Die Gesamtstichzahl der Maschine sowie die Stichzahl seit dem letzten, durch den BERNINA Fachhändler ausgeführten Service, werden angezeigt.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Information» drücken.



> Feld «Firmware und Hardware Informationen» drücken.

Händlerdaten eintragen

Die Kontaktdaten Ihres BERNINA Fachhändlers können eingetragen werden.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Information» drücken.



> Feld «Händlerdaten» drücken, um die Händlerdaten einzutragen.



> Feld «Geschäftsname» drücken, um den Geschäftsnamen des BERNINA-Fachhändlers einzutragen.



> Feld «Adresse» drücken, um die Adresse des BERNINA-Fachhändlers einzutragen.



> Feld «Telefon» drücken, um die Telefonnummer des BERNINA-Fachhändlers einzutragen.



> Feld «Internet» drücken, um die Internetseite oder E-Mail-Adresse des BERNINA-Fachhändlers einzutragen.

Service­daten speichern

Die Service­daten über den aktuellen Zustand der Maschine können auf dem BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) gespeichert und dem BERNINA-Fachhändler zugestellt werden.

> BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) mit genügend freiem Speicherplatz in den USB-Anschluss der Maschine einstecken.



> Feld «Setup-Programm» drücken.



> Feld «Maschineneinstellungen» drücken.



> Feld «Information» drücken.



> Feld «Servicedaten» drücken.

> Feld «LOG» drücken.

– Das Feld «LOG» erhält eine weisse Umrandung.

> Sicherstellen, dass die weisse Umrandung nicht mehr angezeigt wird und den BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) entfernen.

4 Systemeinstellungen

4.1 Tutorial aufrufen

Das Tutorial gibt Informationen und Erklärungen zu verschiedenen Bereichen des Stickens.



- > Feld «Tutorial» drücken.
- > Gewünschtes Thema wählen, um Informationen zu erhalten.

4.2 Stickberater aufrufen

Der Stickberater informiert über Entscheidungshilfen zu Stickprojekten. Nach Eingabe des Stoffes und des gewünschten Stickprojekts werden zum Beispiel Vorschläge zu der geeigneten Nadel und zum passenden Stickfuss angezeigt.



- > Feld «Stickberater» drücken.
- > Stickprojekt wählen.
- > Stoff wählen, auf dem gestickt werden soll.
- > Feld Bestätigen drücken.
 - Ist bereits ein Stickmuster angewählt erscheint eine Warnung, dass dieses überschrieben wird.

4.3 Hilfe aufrufen



- > Fenster auf dem Display aufrufen, zu dem Hilfe benötigt wird.
- > Feld «Hilfe» drücken, um den Hilfe-Modus zu starten.
- > Feld auf dem Display drücken, zu dem eine Hilfestellung benötigt wird.
 - Hilfestellung zu dem gewählten Feld auf dem Display wird angezeigt.

4.4 eco-Modus verwenden

Bei längerer Arbeitsunterbrechung kann die Maschine in den Sparmodus versetzt werden. Der Sparmodus dient gleichzeitig als Kindersicherung. Auf dem Display kann nichts gewählt und die Maschine kann nicht gestartet werden.



- > Feld «eco-Modus» drücken.
 - Das Display schaltet sich aus. Der Stromverbrauch wird reduziert und das Nählicht ausgeschaltet.
- > Feld «eco-Modus» nochmals drücken.
 - Maschine ist wieder betriebsbereit.

4.5 Mit «clr» alle Änderungen verwerfen

Alle Änderungen an den Mustern können auf Grundeinstellung zurückgesetzt werden. Ausgenommen sind gespeicherte Muster, die im eigenen Speicher gespeichert wurden und Überwachungsfunktionen.



- > Feld «clr» drücken.

5 Kreatives Sticken

5.1 Übersicht Sticken



- | | | | |
|---|---|---|-------------------------------------|
| 1 | Stickzeit/Stickmustergrösse in mm | 4 | «i»-Dialog |
| 2 | Stickmusteransicht vergrössern, verkleinern | 5 | Stickmustererebenen und verschieben |
| 3 | Bestickbare Fläche | | |

5.2 Stickmuster wählen und wechseln



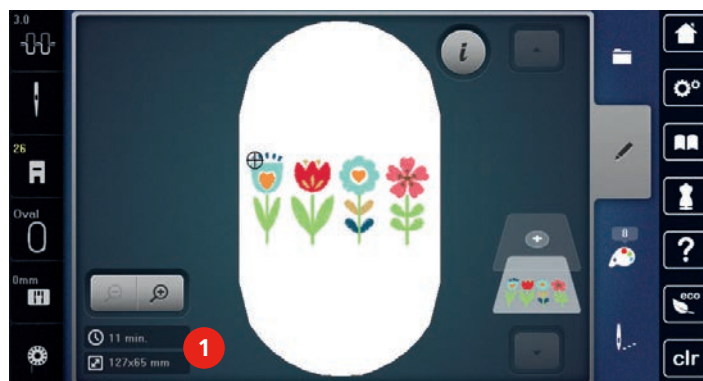
- > Feld «Auswahl» drücken.



- > Feld «Stickmuster laden» drücken.
- > Neues Stickmuster wählen.

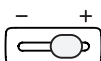
5.3 Stickzeit und Stickmustergrösse kontrollieren

Im Auswahlmenü «Bearbeiten» wird unten links (1) die geschätzte Stickzeit in Minuten sowie die Breite und Höhe des Stickmusters in Millimetern angezeigt.






5.4 Geschwindigkeit regulieren

Mit dem Geschwindigkeitsregler kann die Geschwindigkeit stufenlos angepasst werden.






- > Geschwindigkeitsregler nach links schieben, um die Geschwindigkeit zu reduzieren.
- > Geschwindigkeitsregler nach rechts schieben, um die Geschwindigkeit zu erhöhen.

-  > Feld «Ansicht vergrößern» drücken, um das Feld «Ansicht verschieben» zu aktivieren.
-  > Feld «Ansicht verschieben» drücken.
 - Feld wird dunkelgrau.
- > Mit dem Eingabestift oder dem Finger die Ansicht des Stickmusters ändern.
 - Die Stickposition wird nicht verändert.
-  > Feld «Ansicht verkleinern» drücken, um in den Bearbeitungsmodus zurückzugelangen.

Stickmuster in vergrößerter Ansicht verschieben


Die Ansicht des Stickmusters kann verschoben werden. Darüber hinaus kann die Ansicht ohne oder mit Änderung der Stickposition angepasst werden.

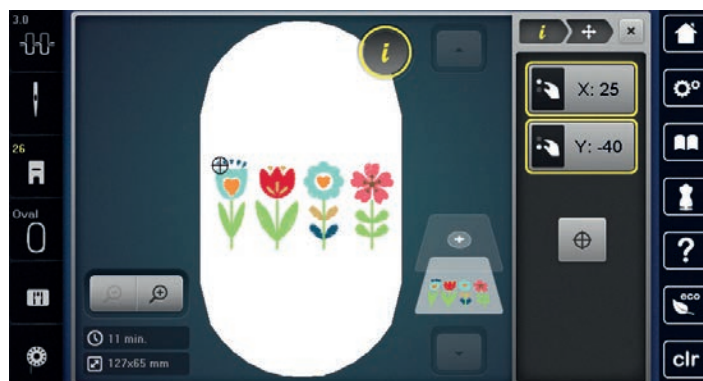
- > Stickmuster wählen.
-  > Feld «Ansicht vergrößern» drücken, um das Feld «Muster verschieben» zu aktivieren.
-  > Feld «Muster verschieben» drücken.
- > Mit dem Eingabestift oder dem Finger die Ansicht des Stickmusters verschieben.
 - Die Stickposition wird verändert.
-  > Feld «Ansicht verkleinern» drücken, um in den Bearbeitungsmodus zurückzugelangen.

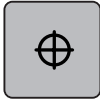
Stickmuster verschieben

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



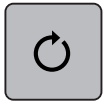
-  > Feld «Muster verschieben» drücken.
- > «Multifunktionsknopf oben» drehen, um das Stickmuster in Querrichtung (horizontal) in 1/10-mm-Schritten, zu verschieben.
- > «Multifunktionsknopf unten» drehen, um das Stickmuster in Längsrichtung (vertikal) in 1/10-mm-Schritten, zu verschieben oder
- > auf das Stickmuster drücken, gedrückt halten und das Stickmuster frei verschieben.
 - Die Verschiebung wird in den gelb umrandeten Feldern angezeigt.



-  > Feld «Stickmustermitte» drücken.
 - Der Stickrahmen wird verschoben, bis die Nadel genau in der Stickmustermitte steht.

Stickmuster drehen

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Stickmuster drehen» drücken.
- > «Multifunktionsknopf oben» oder «Multifunktionsknopf unten» nach rechts drehen, um das Stickmuster im Uhrzeigersinn zu drehen.
- > «Multifunktionsknopf oben» oder «Multifunktionsknopf unten» nach links drehen, um das Stickmuster entgegen dem Uhrzeigersinn zu drehen.



- > Feld «Stickmuster +90° drehen» drücken, um das Stickmuster in 90°-Schritten zu drehen.

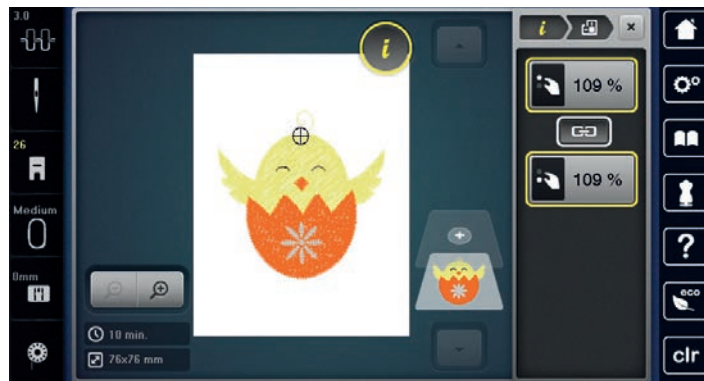
Stickmustergrösse proportional ändern

Ist das Feld «Proportionen beibehalten» weiss umrandet, wird das Stickmuster proportional geändert.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Stickmustergrösse verändern» drücken.
- > «Multifunktionsknopf oben/unten» nach rechts drehen, um das Stickmuster proportional zu vergrößern.
- > «Multifunktionsknopf oben/unten» nach links drehen, um das Stickmuster proportional zu verkleinern.



Stickmustergrösse unproportional ändern

Ist das Feld «Proportionen beibehalten» **nicht** weiss umrandet, wird das Stickmuster unproportional geändert.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Stickmustergrösse verändern» drücken, um die Stickmusterbreite und -höhe unabhängig voneinander zu verändern.



- > Feld «Proportionen beibehalten» drücken.
- > «Multifunktionsknopf oben» drehen, um das Stickmuster in Querrichtung (horizontal) zu verändern.

- > «Multifunktionsknopf unten» drehen, um das Stickmuster in der Längsrichtung (vertikal) zu verändern.
 - Das Stickmuster wird **nicht** proportional vergrößert oder verkleinert.



Stickmuster spiegeln

Stickmuster können sowohl vertikal/senkrecht als auch horizontal/waagrecht gespiegelt werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Spiegeln links/rechts» drücken, um das Stickmuster in Querrichtung (vertikal/senkrecht) zu spiegeln.



- > Feld «Spiegeln oben/unten» drücken, um das Stickmuster in Längsrichtung (horizontal/waagrecht) zu spiegeln.

Text biegen

Texte können bogenförmig gestaltet werden.

- > Alphabet-Stickmuster erstellen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Text biegen» drücken.
- > «Multifunktionsknopf oben» drehen, um den Abstand zwischen den Zeichen in Millimeterschritten zu ändern.
- > «Multifunktionsknopf unten» nach links oder rechts drehen, um den Schriftzug nach oben oder nach unten zu biegen.

Stichart ändern

Sind Satinstiche zu lang, können diese in Steppstiche umgewandelt werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Stichart verändern» drücken.
- > Schalter im oberen Bereich des Displays (1) drücken, um den Blattstich in den Steppstich einzustellen.

- > Gewünschte Stichtlänge (2) mit den Feldern «-» oder «+» einstellen.



Stickdichte ändern

Sind Satinstiche zu dicht gestickt, kann die Stickdichte angepasst werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



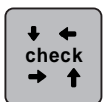
- > Feld «Stichart verändern» drücken.
- > Gewünschte Stickdichte (1) mit den Feldern «-» oder «+» einstellen.



Stickmustergröße und -position prüfen

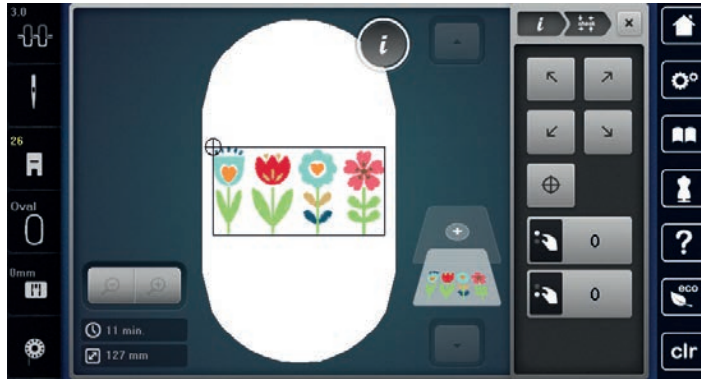
Es kann geprüft werden, ob das Stickmuster auf die vorgesehene Position/Ort des Stoffes passt. Punkte, die ausserhalb des Stickrahmens liegen, werden nicht angefahren.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Check Stickmustergröße» drücken oder
 - > Taste «Check Stickmustergröße» drücken.
 - Stickrahmen fährt soweit, bis die Nadel auf der Position, wie im Display dargestellt, steht.
 - > Feld «Ecke oben links» drücken, um die linke obere Eckposition des Stickmusters auszuwählen.
 - Stickrahmen fährt soweit, bis die Nadel auf der Position, wie im Display dargestellt, steht.
 - > Feld «Ecke oben rechts» drücken, um die rechte obere Eckposition des Stickmusters auszuwählen.
 - Stickrahmen fährt soweit, bis die Nadel auf der Position, wie im Display dargestellt, steht.

- > Feld «Ecke unten links» drücken, um die linke untere Eckposition des Stickmusters anzuwählen.
 - Stickrahmen fährt soweit, bis die Nadel auf der Position, wie im Display dargestellt, steht.
- > Feld «Ecke unten rechts» drücken, um die rechte untere Eckposition des Stickmusters anzuwählen.
 - Stickrahmen fährt soweit, bis die Nadel auf der Position, wie im Display dargestellt, steht. Ist das Stickmuster noch nicht korrekt positioniert, kann die Position über die «Multifunktionsknöpfe oben/ unten» verändert werden und die gesamten Stickmusterpositionen erneut geprüft werden.



- > Feld «Stickmustermitte» drücken oder



- > Taste «Stickmustermitte» drücken, um die Nadel in die Mitte des Stickmusters zu fahren.
- > «Multifunktionsknopf oben» drehen, um das Stickmuster in Querrichtung (horizontal) zu verschieben.
- > «Multifunktionsknopf unten» drehen, um das Stickmuster in Längsrichtung (vertikal) zu verschieben.

Bordüre sticken

Für das Sticken einer Bordüre ist es von Vorteil, den Stickrahmen «Mega-Hoop» (Sonderzubehör) oder «Maxi-Hoop» (Sonderzubehör) zu verwenden. Das Stickprojekt muss dann nicht so häufig umgespannt werden. Es ist zu empfehlen, auf dem Stoff Hilfslinien einzuzeichnen und beim Ein- und Umspannen in den Rahmen die Schablone zu verwenden. Die Hilfslinien müssen dabei parallel zu den Linien der Schablone verlaufen. Im nachfolgenden Beispiel wird der mitgelieferte «Oval-Hoop» verwendet.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



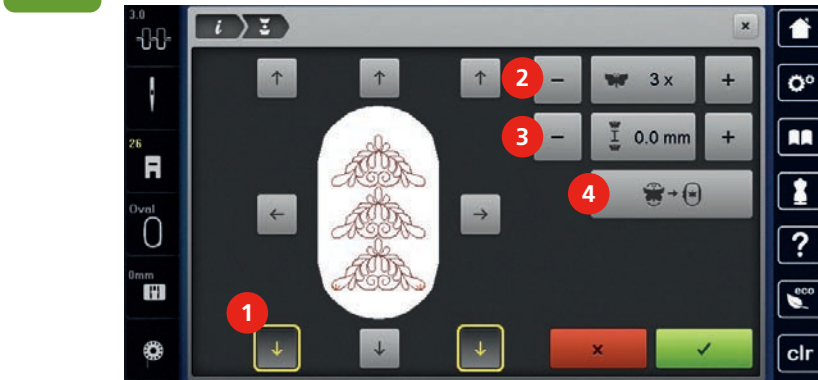
- > Feld «Bordüren sticken» drücken.
 - Das Stickmuster wird in der optimalen Anzahl, passend zum Stickrahmen, dupliziert.
 - Die Referenzpunkte, nötig beim Umspannen des Stoffes, werden eingefügt.

- > Mit den Pfeilfeldern (1) bei Bedarf weitere Referenzpunkte einfügen.
- > «Multifunktionsknopf oben» drehen oder
- > die Felder «-/+» (2) drücken, um die Stickmusteranzahl einzustellen.
- > «Multifunktionsknopf unten» drehen oder
- > die Felder «-/+» (3) drücken, um den Abstand zwischen den Stickmustern einzustellen.



- > Feld «Stickmustergröße dem Rahmen anpassen» (4) drücken, um alle Stickmuster automatisch in den Stickrahmen einzupassen.

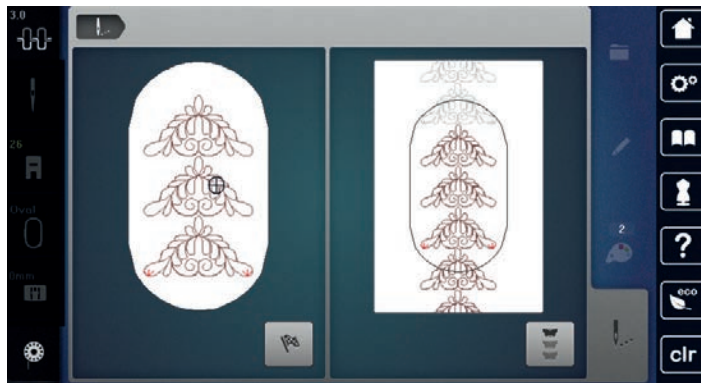
> Feld «Bestätigen» drücken.



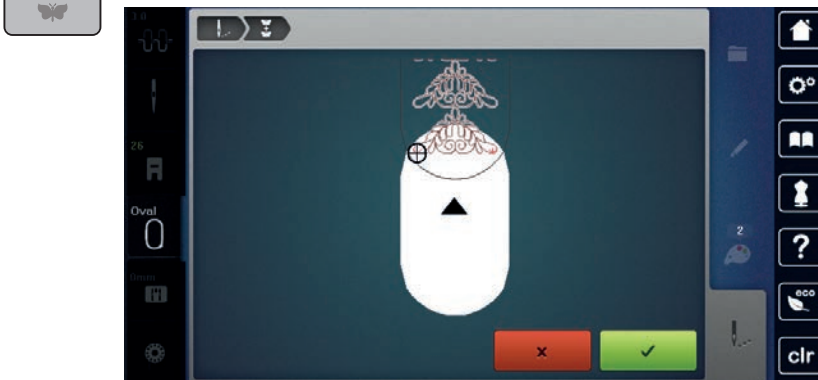
> Feld «i»-Dialog drücken.

> Feld «Sticken» drücken.

> Taste «Start/Stop» drücken und die Bordüre aussticken.
– Das Stickmuster muss fertig ausgestickt sein.



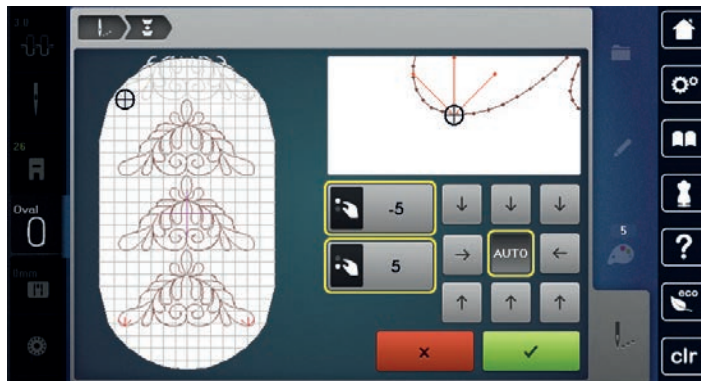
> Feld «Bordüren sticken» drücken, wenn die Referenzpunkte gestickt wurden.
– Eine Animation zeigt an, dass der Stoff umgespannt werden muss.



- > Stickrahmen entfernen und Stoff so umspannen, dass sich die ausgestickten Referenzpunkte im oberen Stickbereich des Stickrahmens befinden und die Referenzpunkte mindestens 3 cm vom oberen Rand des Stickrahmens entfernt liegen.
- > Stickrahmen montieren.



- > Feld «Bestätigen» drücken.
 - Stickrahmen wird automatisch in die Nähe des Referenzpunktes verschoben.
 - Feld «AUTO» ist aktiv und der Stickrahmen bewegt sich automatisch in die Nähe des letzten Referenzpunktes.
- > Mit den Pfeilfeldern bestimmen, auf welcher Seite des gestickten Teils der nächste Referenzpunkt platziert werden soll.
- > «Multifunktionsknopf oben» oder «Multifunktionsknopf unten» drehen, um den Stickrahmen genau zu positionieren.



- > Feld «Bestätigen» drücken.



- > Taste «Start/Stop» drücken und weitersticken.
- > Diese Schritte wiederholen, bis die gewünschte Länge der Bordüre erreicht ist.

Stickmuster duplizieren

Aktives Stickmuster wird verdoppelt.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Duplizieren» drücken.

Stickmuster löschen

Aktives Stickmuster wird gelöscht.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Löschen» drücken.

5.6 Punktgenaue Platzierung

Rasterpunktpositionierung

Mit dieser Funktion können Stickmuster auf einfache Weise exakt auf dem Stoff positioniert werden. Die Positionspunkte können auf dem Raster gesetzt werden.

Voraussetzung:

- Zwei beliebige Punkte des Stickmusters sind mit einem Kreidestift oder einem wasserlöslichen Stift auf dem Stoff markiert. Der Bereich oder Ort an dem das Stickmuster positioniert werden soll, ist klar erkennbar.

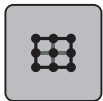
- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Punktgenaue Platzierung» drücken.



- > Feld «Raster» drücken.



- Das Stickmuster erhält einen Raster mit neun verschiedenen Ortungs-/Positionierungspunkten.

- > Gewünschten Positionierungspunkt wählen, an dem das Stickmuster ausgerichtet werden soll.
- Punkt wechselt Farbe.

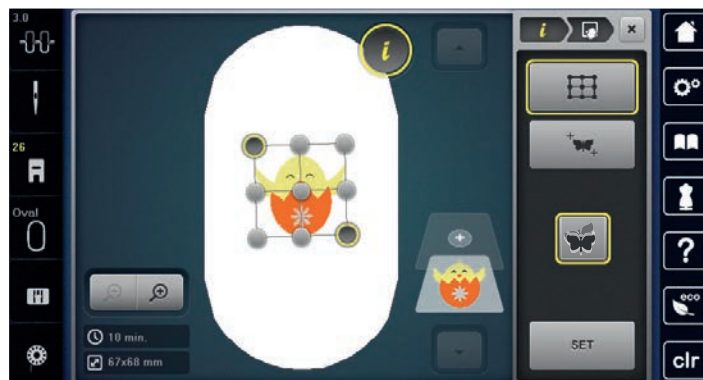
- > «Multifunktionsknopf oben» oder «Multifunktionsknopf unten» nach links oder rechts drehen, um die Nadel über die entsprechende Markierung auf dem Stoff zu positionieren.

- > Feld «SET» drücken, um die veränderte Position zu bestätigen.
- Punkt wechselt die Farbe und wird festgesetzt.



- > Zweiten Positionierungspunkt des Stickmusters wählen.

- > «Multifunktionsknopf oben» oder «Multifunktionsknopf unten» nach links oder rechts drehen, um die Nadel über die entsprechende Markierung auf dem Stoff zu positionieren.



- > Feld «SET» drücken, um die veränderte Position zu bestätigen.
- Punkt wechselt die Farbe und wird festgesetzt. Stickmuster wird entsprechend angepasst.

- > Feld «Punktgenaue Platzierung zurücksetzen» drücken, um die Änderungen auf Grundeinstellung zurückzusetzen.



Freie Punktepositionierung

Mit dieser Funktion können Stickmuster auf einfache Weise exakt auf dem Stoff positioniert werden. Die Punkte können frei innerhalb des Stickmusters gesetzt werden.

Voraussetzung:

- Zwei beliebige Punkte des Stickmusters sind mit einem Kreidestift oder einem wasserlöslichen Stift auf dem Stoff markiert. Der Bereich oder Ort an dem das Stickmuster positioniert werden soll, ist klar erkennbar.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Punktgenaue Platzierung» drücken.



- > Feld «Punkte frei platzieren» drücken.



- > Einen gewünschten Punkt innerhalb des Stickmusters setzen.
 - Der Positionierungspunkt wird angezeigt.

- > «Multifunktionsknopf oben» oder «Multifunktionsknopf unten» nach links oder rechts drehen, um die Nadel über die entsprechende Markierung auf dem Stoff zu positionieren.



- > Feld «SET» drücken, um die veränderte Position zu bestätigen.
 - Punkt wechselt die Farbe und wird festgesetzt.

- > Zweiten Positionierungspunkt des Stickmusters wählen.

- > «Multifunktionsknopf oben» oder «Multifunktionsknopf unten» nach links oder rechts drehen, um die Nadel über die entsprechende Markierung auf dem Stoff zu positionieren.



- > Feld «Set» erneut drücken, um die veränderte Position zu bestätigen.
 - Punkt wechselt die Farbe und wird festgesetzt. Stickmuster wird entsprechend angepasst.



- > Feld «Punktgenaue Platzierung zurücksetzen» drücken, um die Änderungen auf Grundeinstellung zurückzusetzen.

5.7 Stickmuster kombinieren

Stickmuster kombinieren

Im Kombinationsmodus können mehrere Stickmuster kombiniert werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Stickmuster hinzufügen» (1) drücken.



> Weiteres Stickmuster wählen



> oder
> Feld «Auswahl» drücken.

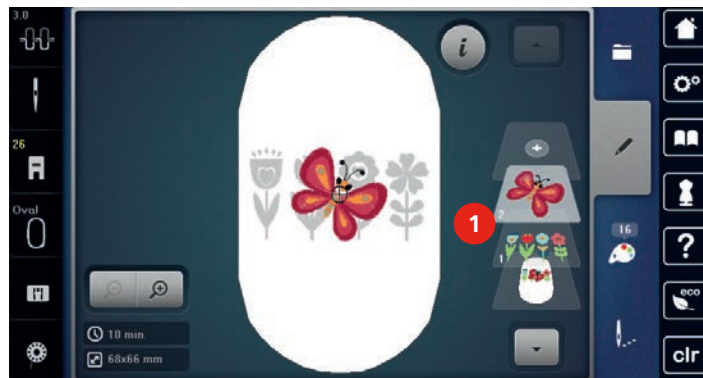


> Feld «Stickmuster hinzufügen» drücken.
> Weiteres Stickmuster wählen.

Einzelnes Stickmuster löschen

Voraussetzung:

- Eine Stickmusterkombination ist erstellt.
- > Im Bereich der Stickusterebene (1) das gewünschte Stickmuster mit dem Finger drücken, gedrückt halten und nach aussen schieben.
- Ein neues Fenster wird geöffnet.



> Feld «Bestätigen» drücken, um das ausgewählte Stickmuster zu löschen.

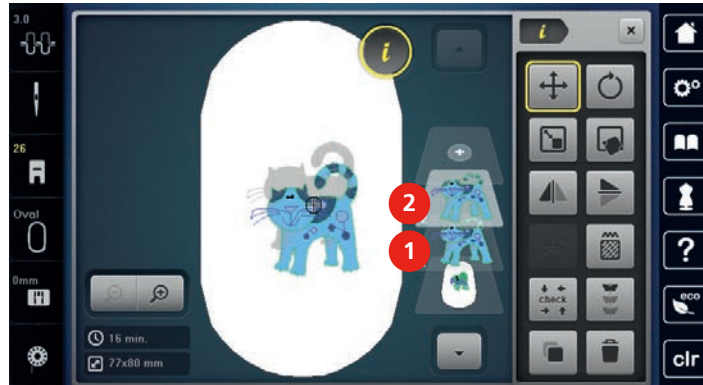


Stickmuster duplizieren

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Duplizieren» drücken.
 - Das Stickmuster (1) wird verdoppelt (2).



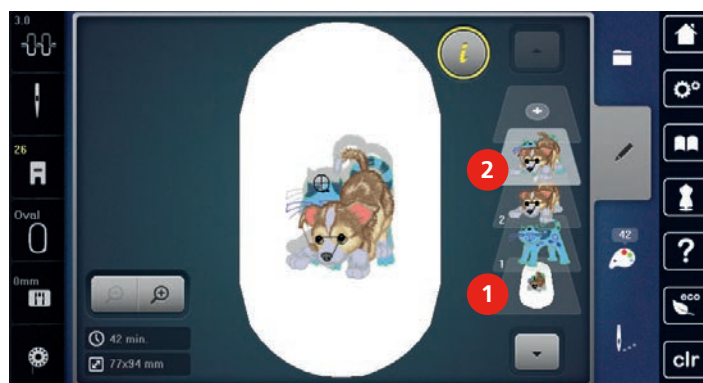
Kombination duplizieren

Wenn eine Kombination dupliziert wird, können die einzelnen Stickmuster nicht mehr ausgewählt werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Stickmuster hinzufügen» drücken.
- > Weiteres Stickmuster wählen.
- > Kombination (1) auswählen.
- > Feld «i»-Dialog drücken.



- > Feld «Duplizieren» drücken.
 - Die Kombination wird verdoppelt (2).



5.8 Schriftzug erstellen

Übersicht Stickalphabete

Stickmuster		Name
ABC	A B C	Drifter
ABC	A B C	Childs Play
ABC		Victoria
ABC		Condensed Sans
ABC		Flare Serif
ABC		Deco block
ABC		Curly
ABC		Rounded Sans
ABC	A B C	Anniversary
ABC		Bamboo
ABC		Lisa
ABC		Zürich
ABC	A B C	Swiss Block
ABC		Quilt Block
ABC		Old English

Stickmuster		Name
АБВ	А Б В	Russian Textbook
ABC		Happy Times
ABC		Chicago

Wörter/Sätze erstellen



Ein Schriftzug wird immer in einer Farbe gestickt. Um einzelne Buchstaben oder einzelne Wörter in einer anderen Farbe zu sticken, muss jeder Buchstabe oder jedes Wort einzeln gewählt und im Stickbereich platziert werden.

Ein Schriftzug kann innerhalb des Stickrahmens beliebig positioniert werden. Wenn das Stickmuster ausserhalb des Stickbereichs positioniert ist, wird der Stickrahmen auf dem Display rot umrandet. Mithilfe der Stickrahmenauswahl kann geprüft werden, ob das Stickmuster mit einem anderen Stickrahmen ausgestickt werden kann. Wenn ein Schriftzug nicht in einen Stickrahmen passt, können zum Beispiel einzelne Wörter miteinander kombiniert und untereinander positioniert werden, was nachfolgend anhand eines Beispiels gezeigt wird.



- > Ordner «Alphabete» wählen.
- > Schrift wählen.
- > Text «Made to» eingeben.
- > Feld (1) drücken (Standardeinstellung), um Grossschrift zu verwenden.
- > Feld (2) drücken, um Kleinschrift zu verwenden.
- > Feld (3) drücken, um Zahlen und mathematische Zeichen zu verwenden.
- > Feld (4) drücken, um Sonderzeichen zu verwenden.



> Feld «DEL» drücken, um einzelne Buchstaben des eingegebenen Texts zu löschen.



> Feld «Bestätigen» drücken, um den Text zu übernehmen.



> Feld «Stickrahmenanzeige/Stickrahmenauswahl» drücken.

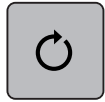
> Stickrahmen wählen.

> Feld «Stickrahmenanzeige/Stickrahmenauswahl» erneut drücken, um in den Bearbeitungsmodus zurückzugelangen.

Wörter/Sätze bearbeiten



> Feld «i»-Dialog drücken.

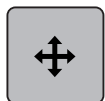


> Feld «Stickmuster drehen» drücken.



> Feld «+90» drücken, um den Text um 90° zu drehen.

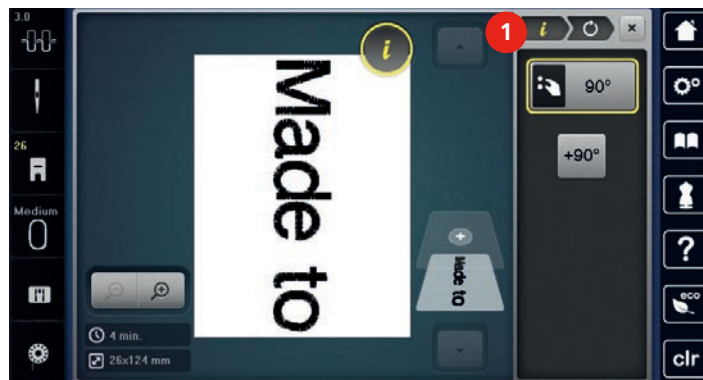
> Feld «i» (1) drücken.



> Feld «Muster verschieben» drücken.

> «Multifunktionsknopf oben» drehen, um das Stickmuster in Querrichtung (horizontal) zu verschieben.

> «Multifunktionsknopf unten» drehen, um das Stickmuster in Längsrichtung (vertikal) zu verschieben.

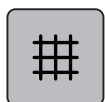


> Feld «Stickmuster hinzufügen» drücken.

> Text «create» eingeben und ebenfalls drehen.



> Feld «Stickrahmenanzeige/Stickrahmenauswahl» drücken.



> Feld «Gitter ein/aus» drücken, um die Textzeilen genauer positionieren zu können.



5.9 Stickmusterfarben ändern

Übersicht Farben ändern



- | | | | |
|---|----------------------------|---|-------------------------|
| 1 | Stickmusterfarben | 4 | Farbe/Hersteller ändern |
| 2 | Vorschau ausgewählte Farbe | 5 | Farbinformation |
| 3 | Fadenmarke zuweisen | | |

Farben ändern

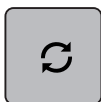


Ein Schriftzug wird immer in einer Farbe gestickt. Um einzelne Buchstaben oder einzelne Wörter in einer anderen Farbe zu sticken, muss jeder Buchstabe oder jedes Wort einzeln gewählt und im Stickbereich platziert werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Farbinformation» drücken.



- > Feld «Farbe/Hersteller ändern» neben der Farbe drücken, die geändert werden soll.



- > Feld «Scrollen rechts» im unteren Bereich des Displays drücken, um weitere Farben anzuzeigen.



- > Feld «Farbwahl durch Nummer» drücken, um die Farbe durch Eingabe der Farbnummer auszuwählen.
- > Gewünschte Farbe auswählen.

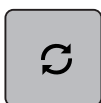


Fadenmarke ändern

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Farbinformation» drücken.



- > Feld «Farbe/Hersteller ändern» drücken.



- > Feld «Scrollen rechts oben» drücken, um weitere Fadenmarken anzuzeigen.

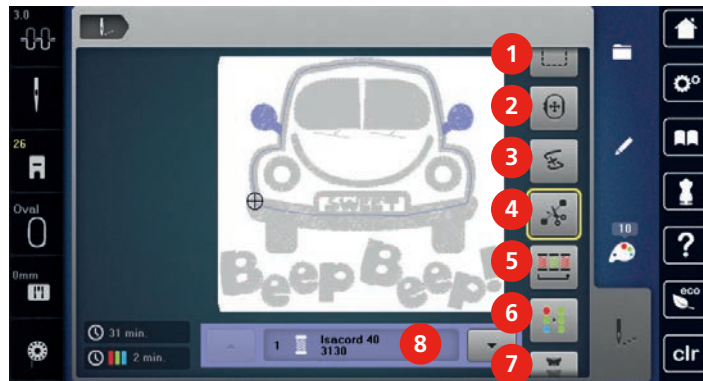


- > Feld «Fadenmarke zuweisen» drücken.
 - Alle Fadenfarben des gewählten Stickmusters werden in die ausgewählte Fadenmarke umgeändert.



5.10 Stickmuster sticken

Übersicht Stickmenü



- | | | | |
|---|-------------------------------------|---|----------------------------------|
| 1 | Heften | 5 | Farbwechsel reduzieren |
| 2 | Stickrahmen verschieben | 6 | Mehrfarbiges Stickmuster ein/aus |
| 3 | Stickablaufkontrolle bei Fadenbruch | 7 | Bordüren sticken |
| 4 | Verbindungsstiche schneiden | 8 | Farbanzeige |

Heftstiche hinzufügen

Die Heftstiche können entlang des Stickrahmens oder des Stickmusters gestickt werden. Dadurch erhalten Stoff und Stickvlies eine bessere Verbindung.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Sticken» drücken.



- > Feld «Heften» drücken, um die Heftstiche entlang des Stickmusters zu sticken.
- > Feld «Heften» erneut drücken, um die Heftstiche entlang des Stickrahmens zu sticken.
- > Feld «Heften» erneut drücken, um die Heftstiche auszuschalten.

Stickrahmen verschieben

Ist ein Stickmuster so gross, dass ein wiederholtes Einspannen nötig ist, kann das Stickmuster nochmals verschoben werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Sticken» drücken.



- > Feld «Stickrahmen verschieben» drücken.
- > «Multifunktionsknopf oben» drehen, um den Stickrahmen in Querrichtung (horizontal) zu verschieben.
- > «Multifunktionsknopf unten» drehen, um den Stickrahmen in Längsrichtung (vertikal) zu verschieben.

Stickablaufkontrolle bei Fadenbruch

Wenn der Faden reisst, kann mithilfe der Stickablauf-Kontrollfunktion die Nadel im Stickmuster neu positioniert werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Sticken» drücken.



- > Feld «Stickablaufkontrolle bei Fadenbruch» drücken.
 - Im linken Bereich des Displays wird eine Kompaktansicht des Stickmusters angezeigt. Auf der rechten Seite wird das Stickmuster vergrössert dargestellt.
- > Mit dem Eingabestift oder Finger die gewünschte Position in der Kompaktansicht wählen.
- > «Multifunktionsknopf oben» drehen, um den Rahmen stichweise zu bewegen.
- > «Multifunktionsknopf unten» drehen, um den Rahmen in grossen Schritten zu bewegen.
- > Feld «0-9» drücken, um den gewünschten Stich per Eingabe auszuwählen.



Verbindungsstiche abschneiden

Die Funktion ist standardmässig aktiviert und die Verbindungsstiche werden automatisch abgeschnitten. Wenn die Funktion deaktiviert wird, müssen die Verbindungsstiche von Hand abgeschnitten werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Sticken» drücken.



- > Das gelb umrandete Feld «Verbindungsstiche schneiden» drücken, um die Funktion auszuschalten.



Farbwechsel reduzieren

Wenn sich die Stickmuster überlappen, kann der Farbwechsel **nicht** reduziert werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Sticken» drücken.



- > Feld «Farbwechsel reduzieren» drücken.
 - Identische Farben des Stickmusters werden zu einer Farbe zusammengefasst.



Mehrfarbiges Stickmuster ein/aus

Mehrfarbige Stickmuster können auch einfarbig gestickt werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Sticken» drücken.



- > Feld «Mehrfarbiges Stickmuster ein/aus» drücken.
 - Stickmuster wird einfarbig gestickt.



Bordüren sticken

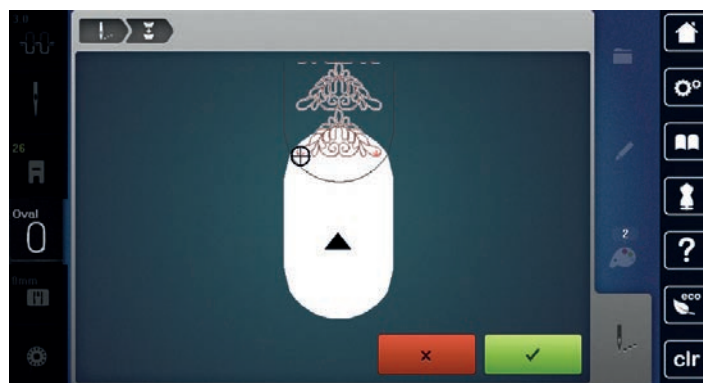
Ermöglicht das Sticken von bereits angefangenen Bordüren, auch wenn die Maschine ab- und eingeschaltet wurde.

Voraussetzung:

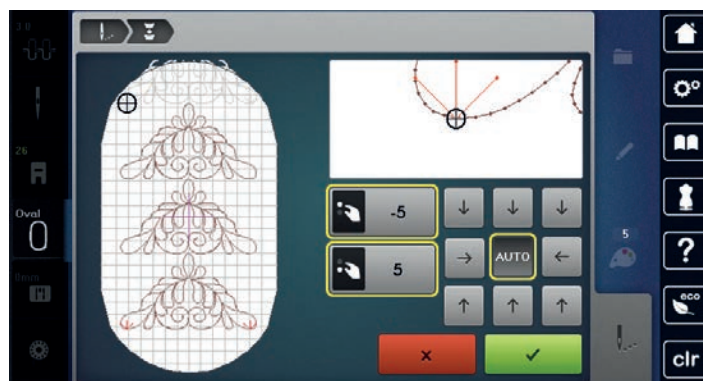
- Ein Bordürenstickmuster muss im eigenen Speicher gespeichert sein. Die Referenzpunkte müssen im Stickmuster enthalten sein.
- > Bordürenstickmuster aus dem eigenen Speicher wählen.
- > Feld «Sticken» drücken.



- > Das Feld «Bordüren sticken» wird, in der rechten Leiste, durch Scrollen nach oben sichtbar.
- > Feld «Bordüren sticken» drücken.



- > Stickrahmen entfernen und Stoff so umspannen, dass sich die ausgestickten Referenzpunkte im oberen Stickbereich des Stickrahmens befinden und die Referenzpunkte mindestens 3 cm vom oberen Rand des Stickrahmens entfernt liegen.
- > Stickrahmen montieren.
- > Feld «Bestätigen» drücken.
 - Stickrahmen wird automatisch in die Nähe des letzten Sticks verschoben.
 - Feld «AUTO» ist aktiv und der Stickrahmen bewegt sich automatisch in die Nähe des letzten Referenzpunkts.
- > Mit den Pfeilfeldern bestimmen, auf welcher Seite des gestickten Teils der nächste Referenzpunkt platziert werden soll.
- > «Multifunktionsknopf oben» oder «Multifunktionsknopf unten» drehen, um den Stickrahmen genau zu positionieren.



- > Feld «Bestätigen» drücken.



- > Taste «Start/Stop» drücken und weitersticken.
- > Diese Schritte wiederholen, bis die gewünschte Länge der Bordüre erreicht ist.

Farbanzeige

Jede Farbe eines Stickmusters kann einzeln angewählt werden. Der Stickrahmen bewegt sich dann zum ersten Stich der aktiven Farbe. Die jeweils aktive Farbe kann so auch einzeln oder in anderer Reihenfolge ausgestickt werden.

- > Stickmuster wählen.
- > Feld «Sticken» drücken.



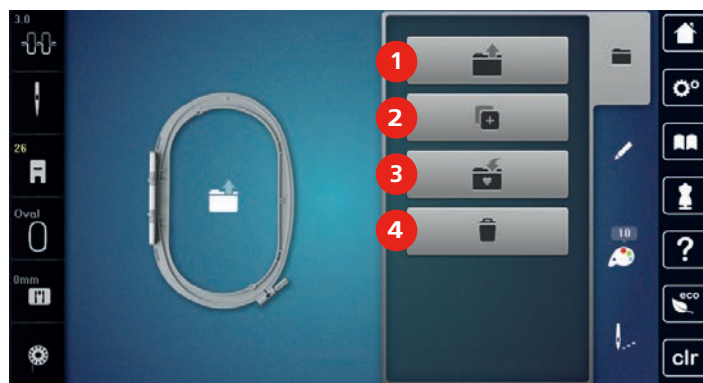
- > Feld «Scrollen unten» drücken, um die nächste Farbe des Stickmusters zu wählen.



- > Feld «Scrollen oben» drücken, um die vorherige Farbe des Stickmusters zu wählen.

5.11 Stickmuster verwalten

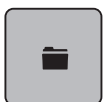
Übersicht Stickmuster verwalten



- | | | | |
|---|------------------------|---|-----------------------|
| 1 | Stickmuster laden | 3 | Stickmuster speichern |
| 2 | Stickmuster hinzufügen | 4 | Löschen |

Stickmuster im eigenen Speicher speichern

- > Stickmuster bearbeiten.
- > Feld «Auswahl» drücken.



- > Feld «Stickmuster speichern» drücken.
 - Das zu speichernde Stickmuster ist gelb umrandet.
 - Feld «Stickmaschine» ist aktiv.



- > Feld «Bestätigen» drücken.

Stickmuster auf dem BERNINA USB-Stick speichern

- > Stickmuster bearbeiten.
- > Feld «Auswahl» drücken.
- > Feld «Stickmuster speichern» drücken.
 - Das zu speichernde Stickmuster ist gelb umrandet.
- > BERNINA USB-Stick in den USB-Anschluss der Maschine einstecken.
- > Feld «USB-Stick» drücken.
- > Feld «Bestätigen» drücken.



Stickmuster im eigenen Speicher überschreiben

- > Stickmuster bearbeiten.
- > Feld «Auswahl» drücken.
- > Feld «Stickmuster speichern» drücken.
 - Das zu speichernde Stickmuster ist gelb umrandet.
 - Feld «Stickmaschine» ist aktiv.
- > Stickmuster wählen, welches überschrieben werden soll.
- > Feld «Bestätigen» drücken.



Stickmuster auf dem BERNINA USB-Stick überschreiben

- > Stickmuster bearbeiten.
- > Feld «Auswahl» drücken.
- > Feld «Stickmuster speichern» drücken.
 - Das zu speichernde Stickmuster ist gelb umrandet.
- > BERNINA USB-Stick in den USB-Anschluss der Maschine einstecken.
- > Feld «USB-Stick» drücken.
- > Stickmuster wählen, das überschrieben werden soll.
- > Feld «Bestätigen» drücken.



Stickmuster aus dem eigenen Speicher laden

- > Feld «Auswahl» drücken.
- > Feld «Stickmuster laden» drücken.
- > Ordner «Eigene Stickmuster» wählen.
- > Stickmuster wählen.



Stickmuster vom BERNINA USB-Stick laden



- > Feld «Auswahl» drücken.
- > BERNINA USB-Stick in den USB-Anschluss der Maschine einstecken.



- > Feld «USB-Stick» drücken.
- > Eigenes Stickmuster wählen.

Stickmuster aus dem eigenen Speicher löschen

Die im eigenen Speicher gesicherten Stickmuster lassen sich einzeln löschen. Im Setup-Programm können alle eigenen Stickmuster gelöscht werden (siehe Seite 61).



- > Feld «Auswahl» drücken.



- > Feld «Löschen» drücken.



- Feld «Stickmaschine» ist aktiv.

- > Stickmuster wählen, das gelöscht werden soll.



- > Feld «Bestätigen» drücken.

Stickmuster vom BERNINA USB-Stick löschen



- > Feld «Auswahl» drücken.



- > Feld «Löschen» drücken.
- > BERNINA USB-Stick in den USB-Anschluss der Maschine einstecken.



- > Feld «USB-Stick» drücken.
- > Stickmuster wählen, das gelöscht werden soll.



- > Feld «Bestätigen» drücken.

6 Sticken

6.1 Sticken mit Taste «Start/Stopp»

Bei Stromausfall wird der Stickprozess unterbrochen. Maschine fährt nach einem Neustart die zuletzt gestickte Position an.

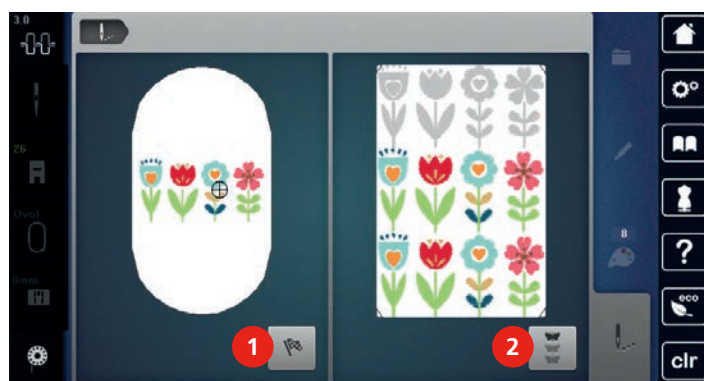


- > Taste «Start/Stopp» drücken, bis die Stickmaschine startet.
 - Alle Musterteile der aktiven Farbe werden fertig gestickt.
 - Die Stickmaschine stoppt am Ende automatisch.
 - Beide Fäden werden automatisch abgeschnitten.
 - Die Stickmaschine stellt automatisch auf die nächste Farbe um.

> Oberfadenfarbe wechseln.



- > Taste «Start/Stopp» drücken, um die neue Farbe zu sticken.
- > Nach der Fertigstellung des Stickmusters mit dem Feld «Stickprozess beenden» (1) den Stickprozess beenden, oder mit dem Feld «Bordüren sticken» (2) (siehe Seite 74) das Stickmuster als Bordüre erneut aussticken.



6.2 Stickgeschwindigkeit erhöhen

Um die beste Stickqualität zu gewährleisten, wird die Geschwindigkeit beim Sticken, je nach Stickposition, reduziert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen optimaler und maximaler Geschwindigkeit zu wählen. Standard = optimale Geschwindigkeit. Es ist zu beachten, dass die Qualität des ausgestickten Stickmusters bei Maximalgeschwindigkeit nicht garantiert werden kann.

Durch Aus- und Einschalten der Maschine wird die optimale Stickgeschwindigkeit aktiviert.

Voraussetzung:

- Stickmuster ist gewählt und mit dem Sticken wurde begonnen.



- > Feld «Stickgeschwindigkeit» drücken.
 - Die maximale Geschwindigkeit wird aktiviert.
- > Feld «Stickgeschwindigkeit» erneut drücken.
 - Die optimale Geschwindigkeit wird aktiviert.

6.3 Oberfadenspannung einstellen

Die Grundeinstellung der Oberfadenspannung erfolgt mit der Wahl des Stickmusters automatisch.

Die Oberfadenspannung wird im BERNINA Werk optimal eingestellt. Dafür werden als Ober- und Unterfaden Metrosene-/Seralonfäden der Stärke 100/2 (Firma Mettler, Schweiz) eingesetzt.

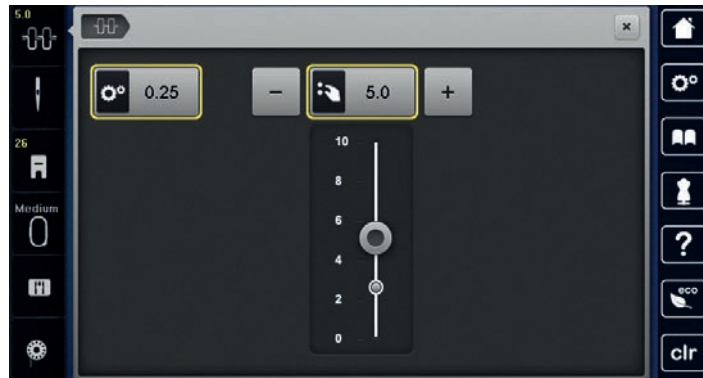
Werden andere Stickfäden verwendet, können Abweichungen bei der Oberfadenspannung entstehen. Dadurch wird es notwendig, die Oberfadenspannung dem Stickprojekt und dem gewünschten Stickmuster individuell anzupassen.

Je höher die Oberfadenspannung eingestellt ist, desto stärker wird der Oberfaden gespannt und der Unterfaden wird stärker in den Stoff gezogen. Bei einer geringeren Oberfadenspannung wird der Oberfaden schwächer gespannt und der Unterfaden wird dadurch schwächer in den Stoff gezogen.

Änderungen an der Oberfadenspannung wirken sich auf alle Stickmuster aus. Permanente Änderungen der Oberfadenspannung können im Setup-Programm (siehe Seite 54) vorgenommen werden.



- > Feld «Oberfadenspannung» drücken.
- > Schieber mit dem Eingabestift oder dem Finger verschieben, um die Oberfadenspannung zu erhöhen oder zu verringern.



- > Gelb umrandetes Feld rechts drücken, um die Änderungen auf Grundeinstellung zurückzusetzen.
- > Wurde im Setup-Programm die Oberfadenspannung geändert, dann gelb umrandetes Feld links drücken, um die Änderungen im **Setup-Programm** auf Grundeinstellung zurückzusetzen.

6.4 Sticken mit Fussanlasser (Sonderzubehör)

Das Sticken mit dem Fussanlasser empfiehlt sich, um z. B. nur eine kleine Sequenz auszusticken. Während des Stickens mit dem Fussanlasser muss dieser immer gedrückt gehalten werden.

- > Fussanlasser drücken, um mit dem Sticken zu beginnen.

7 Anhang

7.1 Pflege und Reinigung

Display reinigen

- > Display im ausgeschalteten Zustand mit einem weichen, leicht feuchten Microfaser-Tuch abwischen.

Fadenrückstände unter der Stichplatte entfernen



VORSICHT

Elektrisch betriebene Komponenten

Verletzungsgefahr an Nadel und Greifer.

- > Maschine ausschalten und vom Stromnetz trennen.

Fadenrückstände unter der Stichplatte von Zeit zu Zeit entfernen.

- > Nähfuß und Nadel entfernen.
- > Stichplatte entfernen.



- > Fadenrückstände unter der Stichplatte entfernen.

Maschine ölen



VORSICHT

Elektrisch betriebene Komponenten

Verletzungsgefahr an Nadel und Greifer.

- > Maschine ausschalten und vom Stromnetz trennen.

Voraussetzung:

- Stichplatte ist entfernt.
- > Das Öldepot mit einem Tropfen des mitgelieferten BERNINA Öls füllen.



Greifer reinigen

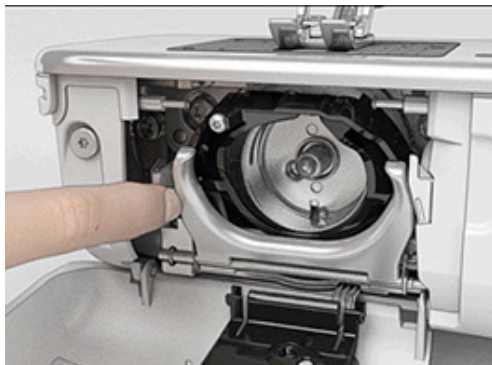


Elektrisch betriebene Komponenten

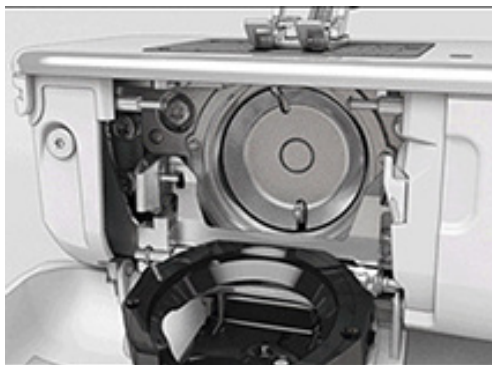
Verletzungsgefahr an Nadel und Greifer.

- > Maschine ausschalten und vom Stromnetz trennen.

- > Greiferdeckel öffnen.
- > Spulenkapsel entfernen.
- > Auslösehebel nach links drücken.



- > Verschlussbügel mit dem schwarzen Greiferbahndeckel herunterklappen.
- > Greifer entfernen.



- > Greiferbahn mit Pinsel reinigen; keine spitzen Gegenstände verwenden.
- > Greifer mit zwei Fingern am Stift in der Mitte halten.
- > Greifer mit der Unterkante voraus schräg von oben nach unten hinter den Greiferbahndeckel führen.
- > Greifer so positionieren, dass die beiden Nocken beim Greifertreiber in die entsprechenden Öffnungen beim Greifer passen und die farbige Markierung am Greifertreiber im Loch des Greifers sichtbar ist.
- > Greifer einsetzen.
 - Greifer ist magnetisch und wird in die richtige Position gezogen.
- > Greiferbahndeckel und Verschlussbügel schliessen, bis der Auslösebügel einrastet.
- > Zur Kontrolle am Handrad drehen.
- > Spulenkapsel einsetzen.

Greifer ölen

VORSICHT

Elektrisch betriebene Komponenten

Verletzungsgefahr an Nadel und Greifer.

- > Maschine ausschalten und vom Stromnetz trennen.

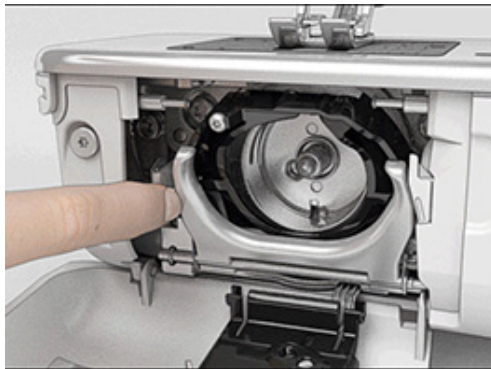
ACHTUNG

Greifer ölen

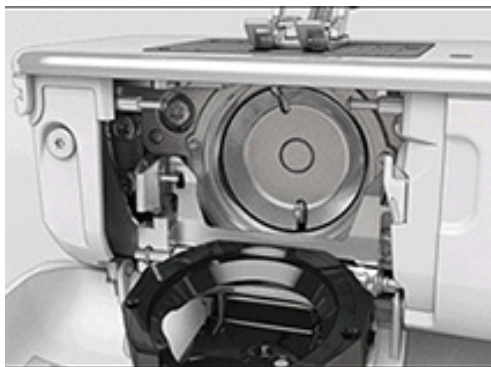
Zu viel Öl kann zu Verschmutzung von Stoff und Faden führen.

- > Je einen Tropfen BERNINA-Öl in die beiden Öldepots geben. Zuerst auf einem Probestoff sticken.

- > Spulenkapsel entfernen.
- > Auslösehebel nach links drücken.



- > Verschlussbügel mit dem schwarzen Greiferbahndeckel herunterklappen.
- > Greifer entfernen.




- > Je einen Tropfen BERNINA-Öl in die beiden Öldepots geben, sodass die Filze feucht sind und sicherstellen, dass die rot markierte Greiferhülsen-Fläche ölfrei bleibt.



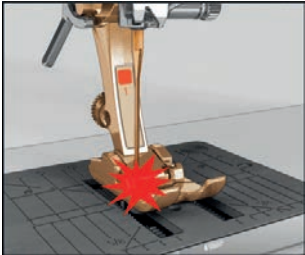




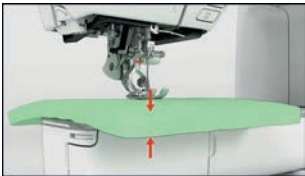
- > Greifer mit zwei Fingern am Stift in der Mitte halten.
- > Greifer mit der Unterkante voraus schräg von oben nach unten hinter den Greiferbahndeckel führen.

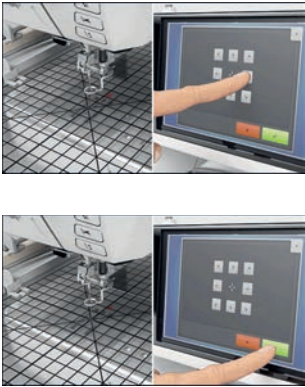

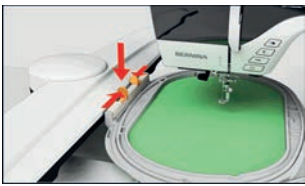
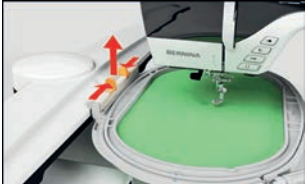
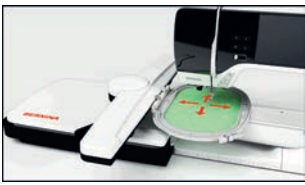
- > Greifer so positionieren, dass die beiden Nocken beim Greifertreiber in die entsprechenden Öffnungen beim Greifer passen und die farbige Markierung am Greifertreiber im Loch des Greifers sichtbar ist.
- > Greifer einsetzen.
 - Greifer ist magnetisch und wird in die richtige Position gezogen.
- > Greiferbahndeckel und Verschlussbügel schliessen, bis der Auslösebügel einrastet.
- > Zur Kontrolle am Handrad drehen.
- > Spulenkapsel einsetzen.



Störung	Ursache	Lösung
Oberfaden gerissen	Falsches Nadel-Faden-Verhältnis.	> Nadel der Fadenstärke anpassen.
	Oberfadenspannung zu fest.	> Oberfadenspannung reduzieren.
	Falsch eingefädelt.	> Neu einfädeln.
	Schlechte Fadenqualität.	> Qualitätsfaden verwenden.
	Stichloch in der Stichplatte oder Greiferspitze beschädigt.	> BERNINA-Fachhändler kontaktieren, um die Beschädigungen beseitigen zu lassen. > Stichplatte wechseln.
	Faden beim Fadengeber eingeklemmt.	> Mit dem Torx Winkelschraubendreher die Schraube (1) am Deckel entfernen. > Deckel unten vorsichtig nach vorne ziehen. > Deckel leicht nach oben kippen, um ihn zu entfernen. > Fadenreste entfernen. > Deckel montieren und Schraube festziehen.
		
Unterfaden gerissen	Spulenkapsel beschädigt.	> Spulenkapsel ersetzen.
	Stichloch in der Stichplatte beschädigt.	> BERNINA-Fachhändler kontaktieren, um die Beschädigungen beseitigen zu lassen. > Stichplatte wechseln.
	Nadel stumpf oder krumm.	> Nadel wechseln.
Nadelbruch	Nadel falsch eingesetzt.	> Nadel mit der flachen Seite nach hinten bis zum Anschlag in den Nadelhalter einführen und festschrauben.
	Verknoteter Faden.	> Qualitätsfaden verwenden.
Display reagiert nicht	Kalibrierungsdaten falsch.	> Maschine ausschalten. > Maschine einschalten und gleichzeitig die Tasten «SET» und «Stickmustermitte» drücken und gedrückt halten. > Display neu kalibrieren.
	eco-Modus eingeschaltet.	> Feld «eco-Modus» drücken.
Nadel und Stichplatte passen nicht zusammen	Ausgewählte Nadel und Stichplatte können nicht zusammen verwendet werden.	> Nadel wechseln. > Stichplatte wechseln.
Geschwindigkeit zu gering	Unvorteilhafte Raumtemperatur.	> Maschine 1 Stunde vor Nähbeginn in einen Raum mit Zimmertemperatur stellen.
	Einstellungen im Setup-Programm.	> Geschwindigkeit im Setup-Programm einstellen. > Geschwindigkeitsregler einstellen.

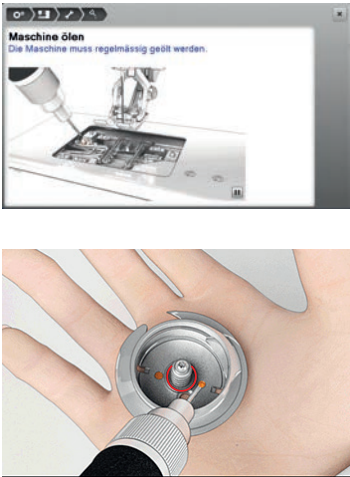
Störung	Ursache	Lösung
Maschine startet nicht	Unvorteilhafte Raumtemperatur.	> Maschine 1 Stunde vor Nähbeginn in einen Raum mit Zimmertemperatur stellen. > Maschine anschliessen und einschalten.
	Maschine defekt.	> BERNINA-Fachhändler kontaktieren.
Licht der Taste «Start-/Stopp» leuchtet nicht	Licht defekt.	> BERNINA-Fachhändler kontaktieren.
Nählicht und Freiarmlicht leuchten nicht	Nählicht ausgeschaltet.	> Taste «Nählicht ein/aus» drücken.
	Einstellungen im Setup-Programm.	> Im Setup-Programm einschalten.
	Nählicht defekt.	> BERNINA-Fachhändler kontaktieren.
Oberfadenüberwachung reagiert nicht	Einstellungen im Setup-Programm.	> Im Setup-Programm einschalten.
	Oberfadenwächter defekt.	> BERNINA-Fachhändler kontaktieren.
Unterfadenüberwachung reagiert nicht	Einstellungen im Setup-Programm.	> Im Setup-Programm einschalten.
	Unterfadenwächter defekt.	> BERNINA-Fachhändler kontaktieren.
Fehler beim Software-Update	USB-Stick wird nicht erkannt.	> BERNINA USB-Stick verwenden.
	Update-Prozess ist blockiert und Sanduhr auf dem Display bleibt stehen.	> USB-Stick entfernen. > Maschine ausschalten. > Maschine einschalten. > Anweisungen auf dem Display befolgen.
	Dateien des Software-Updates werden nicht gefunden.	> Komprimierte ZIP-Datei entpacken. > Daten für das Software-Update direkt auf dem Datenträger und nicht in einem Ordner auf dem USB-Stick ablegen.

7.3 Fehlermeldungen

Anzeige auf dem Display	Ursache	Lösung
	Ausgewählte Nadel und Stichplatte können nicht zusammen verwendet werden.	<ul style="list-style-type: none"> > Nadel wechseln. > Stichplatte wechseln.
	Nadel befindet sich nicht an ihrem oberen Punkt.	<ul style="list-style-type: none"> > Mit dem Handrad die Nadelposition einstellen.
	Oberfaden ist aufgebraucht.	<ul style="list-style-type: none"> > Neu einfädeln.
	Oberfaden ist gerissen.	<ul style="list-style-type: none"> > Neu einfädeln.
	Unterfaden ist aufgebraucht.	<ul style="list-style-type: none"> > Neu einfädeln.
	Unterfaden ist gerissen.	<ul style="list-style-type: none"> > Greifer reinigen. > Neu einfädeln.
	Hauptmotor läuft nicht.	<ul style="list-style-type: none"> > Handrad im Uhrzeigersinn drehen, bis die Nadel oben steht. > Stichplatte entfernen. > Fadenreste entfernen. > Greifer reinigen. > Greifer entfernen und sicherstellen, dass auf dem magnetischen Greiferrücken keine abgebrochene Nadelspitzen haften.
	Stoff unter dem Nähfuss zu dick.	<ul style="list-style-type: none"> > Stoffdicke reduzieren.

Anzeige auf dem Display	Ursache	Lösung
	Durch Vibrationen ist der Kontakt zwischen der Maschine und dem Stickmodul unterbrochen.	<ul style="list-style-type: none"> > Sicherstellen, dass das Stickmodul und die Maschine auf einer stabilen, ebenen Fläche stehen. > Stickmodul an die Maschine anschliessen.
	Nadelposition stimmt nicht mit der Mitte des Stickrahmens überein.	<ul style="list-style-type: none"> > Stickrahmen justieren.
	Stickmodul ist nicht montiert.	<ul style="list-style-type: none"> > Stickmodul an die Maschine anschliessen. > BERNINA-Fachhändler kontaktieren, um die Maschine prüfen zu lassen.
	Stickrahmen ist nicht montiert.	<ul style="list-style-type: none"> > Stickrahmen montieren.
	Stickrahmen ist montiert.	<ul style="list-style-type: none"> > Stickrahmen entfernen.
	Bewegung des Stickrahmens folgt.	<ul style="list-style-type: none"> > Feld «Bestätigen» drücken.

Anzeige auf dem Display	Ursache	Lösung
	Stickmuster liegt teilweise ausserhalb des Stickrahmens.	<ul style="list-style-type: none"> > Stickmuster neu positionieren und neu aussticken.
	Stickmuster ist zu gross.	<ul style="list-style-type: none"> > Stickmuster verkleinern. > Grösseren Stickrahmen montieren.
Zu wenig freier Speicher auf dem BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör).	Nicht genügend freier Speicher auf dem BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) vorhanden.	<ul style="list-style-type: none"> > Sicherstellen, dass der BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) verwendet wird. > Daten auf dem BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) löschen.
Keine persönlichen Daten auf dem BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör).	Keine persönlichen Daten zur Wiederherstellung auf dem BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) vorhanden.	<ul style="list-style-type: none"> > Sicherstellen, dass die Daten und Einstellungen auf dem BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) gesichert wurden.
Die Wiederherstellung der persönlichen Daten ist fehlgeschlagen.	Das Software-Update wurde erfolgreich durchgeführt, aber die persönlichen Daten wurden nicht wiederhergestellt.	<ul style="list-style-type: none"> > Sicherstellen, dass die Daten und Einstellungen auf dem BERNINA USB-Stick gesichert wurden. > Gesicherte Daten auf die Maschine übertragen.
Kein BERNINA USB-Stick eingesteckt. Stellen Sie sicher, dass während des gesamten automatischen Updates immer der gleiche BERNINA USB-Stick eingesteckt bleibt.	BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) nicht eingesteckt.	<ul style="list-style-type: none"> > BERNINA USB-Stick (Sonderzubehör) mit genügend freiem Speicherplatz verwenden.

Anzeige auf dem Display	Ursache	Lösung
Das Update der Software ist fehlgeschlagen.	Die neue Software-Version wird auf dem USB-Stick nicht gefunden.	<ul style="list-style-type: none"> > Sicherstellen, dass die komprimierte ZIP-Datei für die Software-Aktualisierung entpackt wurde. > Sicherstellen, dass die Daten für das Software-Update direkt auf dem Datenträger und nicht in einem Ordner auf dem USB-Stick abgelegt wurden. > Software aktualisieren.
	Maschine muss gereinigt/geölt werden.	<ul style="list-style-type: none"> > Maschine reinigen. > Maschine ölen. <p>Wichtige Information zum Ölen:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Zu viel Öl kann zu Verschmutzung von Stoff und Faden führen. > Nach dem Ölen, zuerst auf einem Probestoff sticken.
Es ist Zeit für den regelmässigen Service. Kontaktieren Sie Ihren BERNINA-Fachhändler für einen Termin.	<p>Die Maschine muss gewartet werden. Die Anzeige erscheint nach Erreichen des programmierten Serviceintervalls.</p> <p>Wichtige Information: Bei Einhaltung der Reinigungs- und Wartungsarbeiten wird die Funktionstüchtigkeit und lange Lebensdauer der Maschine sichergestellt. Bei Nichteinhaltung kann die Nutzungsdauer beeinträchtigt und die Garantieleistung eingeschränkt werden. Der Kostenumfang für Wartungsarbeiten ist national geregelt. Ihr BERNINA-Fachhändler oder Ihre Servicestelle geben Ihnen gerne Auskunft darüber.</p>	<ul style="list-style-type: none"> > BERNINA-Fachhändler kontaktieren. > Anzeige durch Drücken des Felds «ESC» vorübergehend löschen. <p>Nach dem Dritten Löschen wird die Meldung erst nach Erreichen des nächsten Serviceintervalls angezeigt.</p>

7.4 Lagerung und Entsorgung

Maschine lagern

Es ist zu empfehlen, die Maschine in der Originalverpackung aufzubewahren. Wird die Maschine in einem kalten Raum aufbewahrt, diese ca. 1 Stunde vor Gebrauch in einen Raum mit Zimmertemperatur stellen.

- > Maschine ausschalten und vom Stromnetz trennen.
- > Maschine nicht im Freien lagern.
- > Maschine gegen Witterungseinflüsse schützen.

Maschine entsorgen

BERNINA International AG fühlt sich dem Umweltschutz verpflichtet. Wir bemühen uns, die Umweltverträglichkeit unserer Produkte zu erhöhen, indem wir diese bezüglich Gestaltung und Produktions-Technologie ununterbrochen verbessern.

Wenn die Maschine nicht mehr benötigt wird, diese gemäss den nationalen Richtlinien umweltgerecht entsorgen. Nicht im Haushaltsabfall entsorgen. Im Zweifelsfall die Maschine ins nächstgelegene BERNINA Fachgeschäft bringen.

- > Maschine reinigen.
- > Bestandteile nach Werkstoffen sortieren und gemäss der örtlich geltenden Gesetze und Vorschriften entsorgen.

7.5 Technische Daten

Bezeichnung	Wert	Einheit
Maximale Stoffdicke	12.5	mm
Nählicht	30	LED
Maximale Geschwindigkeit	1000	spm/rpm
Masse ohne Garnrollenhalter	522/214/358	mm
Gewicht	14	kg
Energieverbrauch	140	Watt
Eingangsspannung	100-240	Volt
Schutzklasse (Elektrotechnik)	II	


8 Übersicht Muster

8.1 Übersicht Stickmuster

Stickmuster bearbeiten


Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf. Es stehen Ihnen eine vielfältige Auswahl an Stickmustern zu Verfügung.

Steht unter der Stickmuster­nummer eines der folgenden Piktogramme, finden Sie unter www.bernina.com/7series weitere Informationen.


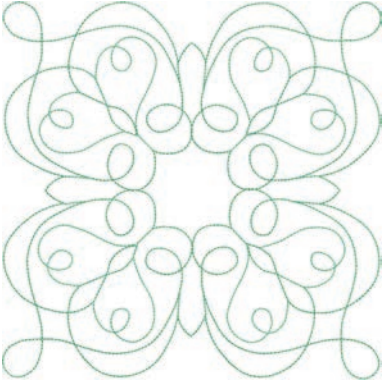


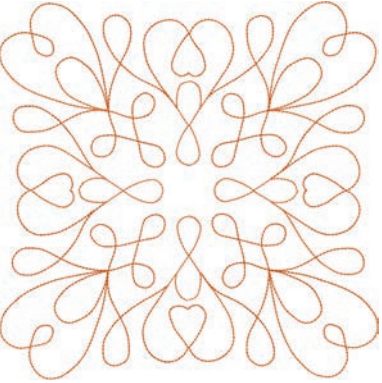





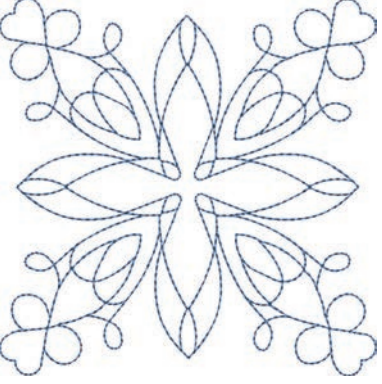





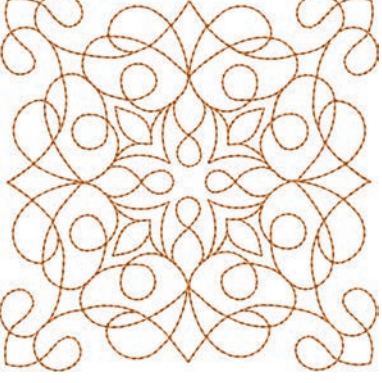

	Freistehende Spitze		Punchwork Design (Muster)
	Lochstickerei		Kordelstickerei
	Fransenstickerei		Projekte im Rahmen
	Applikation		Puffy Schriften
	CutWork Design (Muster)		Quilten
	PaintWork Design (Muster)		Trapunto
	CrystalWork Design (Muster)		






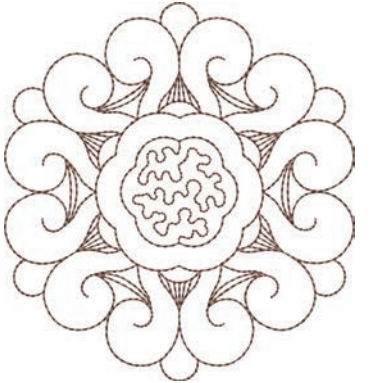





Projekte


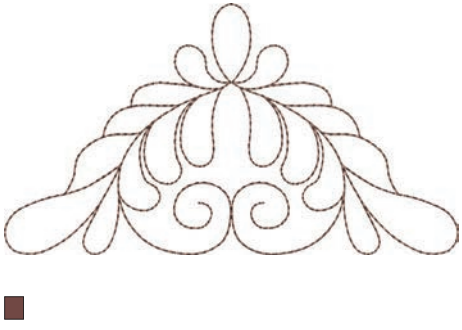







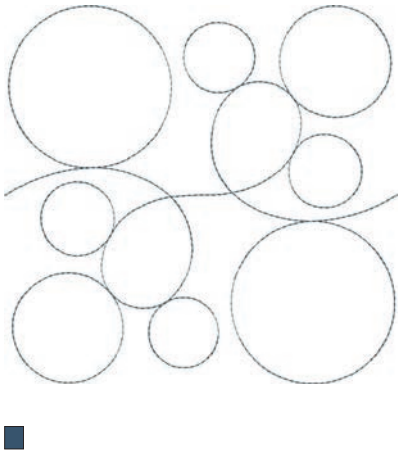

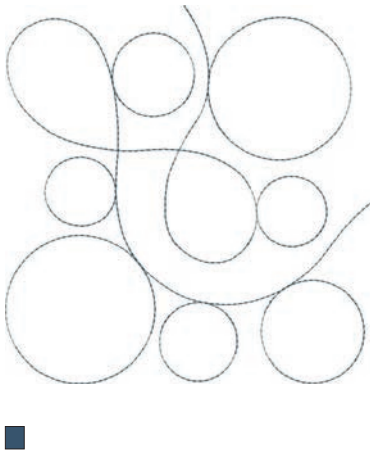
Die ausführlichen Stickleitungen finden Sie unter www.bernina.com/700designs


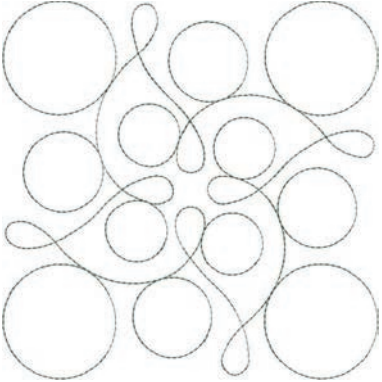














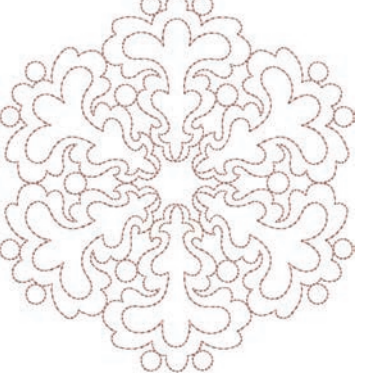

Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BE700701  208.7 X 201.6	 	12604-02  45.0 x 152.8	 
21519-03  108.4 x 161.2	 	19999-032  90.4 x 143.0	 




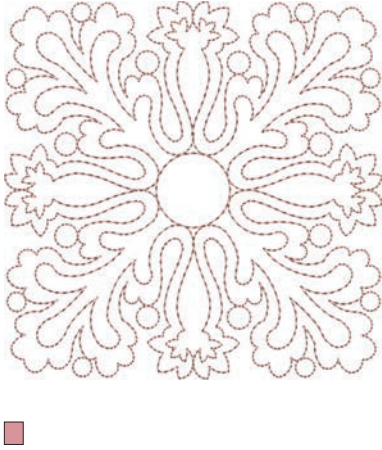



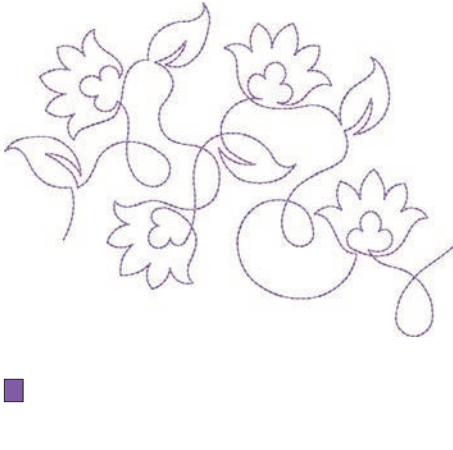


Quiltmuster

Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BD289  95.0 x 94.7	 	BD285  202.0 x 201.0	 
BD288  202.0 x 201.0	 	BD292  94.8 x 95.1	 
BD299  94.5 x 95.0	 	BD308  95.0 x 94.4	 














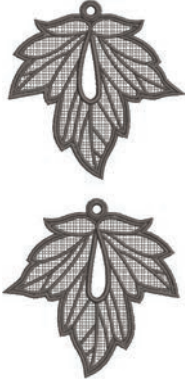



Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BD413  97.1 x 97.2	 	BD837  123.6 x 123.6	 
12380-43  123.5 x 123.5	 	12380-30  89.2 x 96.3	 
12380-04  83.1 x 89.9	 	12380-08  89.2 x 89.1	 











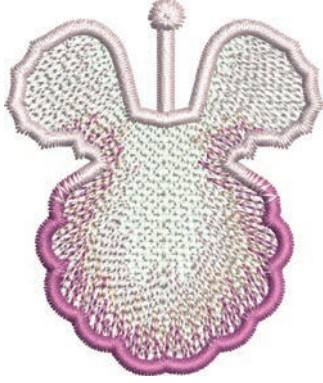
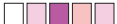




Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
12380-09  111.6 x 61.6		12380-22  110.6 x 60.9	
12380-10  152.0 x 356.7		BD796  47.2 x 174.5	
BD800  127.3 x 122.4		BD801  122.2 x 124.2	

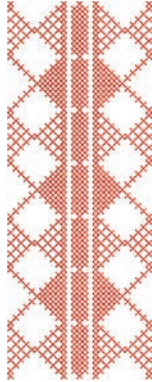



Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BD804  122.9 x 123.6	 	BD394  97.0 x 96.8	 
BD412  89.4 x 53.2	 	BD513  63.5 x 63.4	 
BD514  63.5 x 62.9	 	BD553  113.8 x 121.1	 

Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BD567  107.9 x 108.2		BD554  109.9 x 109.9	
BD659  66.6 x 219.1		BD665  160.3 x 117.8	
HE959  120.6 x 120.6			















Bordüren und Spitze

















Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
82011-30  107.2 x 130.3	 	82011-28  133.6 x 99.4	 
NB952  108.2 x 119.4	 	OC00303  100.6 x 110.6	 
12410-08  80.5 x 168.3	 	12410-07  115.5 x 158.8	 

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
12410-15  29.1 x 133.5	 	12454-05  117.0 x 108.3	 
12454--06  116.6 x 47.6	 	12454-07  48.5 x 57.4	 
FA981 35.1 x 142.3	 	BE790701 113.6 x 230.1	 















Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BE790704 72.5 x 217.2	 	BE790703 70.7 x 185.0	 
BE790702 73.0 x 190.5	 	21013-29 40.2 x 152.0	 
21013-30 75.8 x 75.9	 	12398-29  26.4 x 152.9	 










Übersicht Muster














Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
12398-30  76.8 x 76.9	 	OC33411  24.2 x 177.1	 
CM471 59.1 x 190.8	 	FB403 52.2 x 208.5	 
FQ785 92.6 x 342.0	 	FQ969 51.6 x 161.9	 



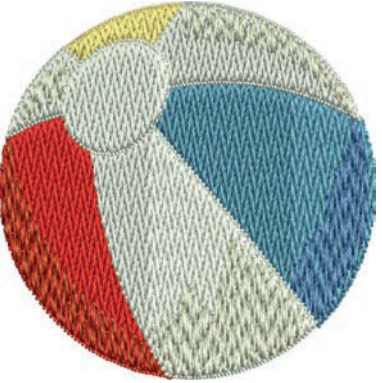


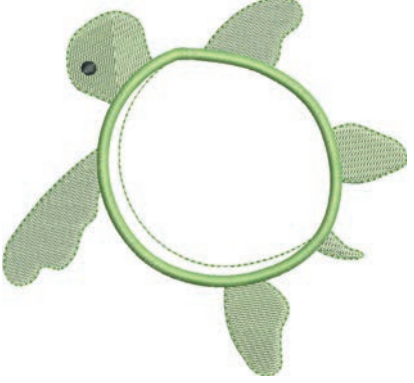







Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
FQ736 7.9 x 253.1	 	BD582 48.6 x 171.1	 
NA912 115.1 x 15.8	 	NA914 120.3 x 18.8	 
NB478 121.7 x 85.5	 	FQ945 93.8 x 95.1	 
FB422  52.3 x 33.8	 	FB423  132.9 x 53.6	 


Kinder

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
BE790305  118.3 x 145.5	 	12535-03 160.6 x 120.3	 
BE790302 68.3 x 66.3	 	BE790303 69.5 x 70.1	 
BE790304 127.2 x 65.8	 	BE790307  141.5 x 126.9	 





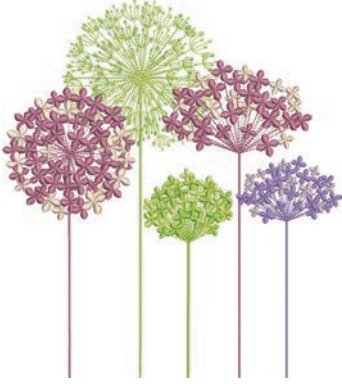








Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BE790308  191.3 x 219.6	 	12421-03 45.8 x 48.3	 
NB193 113.3 x 96.2	 	CM384 77.4 x 80.7	 
CM226  63.3 x 63.1	 	CM193  106.7 x 127.4	 














Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
CM220  71.5 x 71.8	 	WP325 77.9 x 94.0	 
CM428 78.2 x 106.4	 	CM404 47.2 x 165.4	 
CM368 70.2 x 140.1	 	CM147 55.0 x 99.6	 













Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
CM022 89.1 x 97.1	 	CM442 46.5 x 47.0	 
CM362  120.6 x 113.0	 	WP201 76.2 x 92.0	 
CM286 97.9 x 82.4	 	CK970 84.8 x 81.6	 













Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
RC765 100.5 x 99.0			






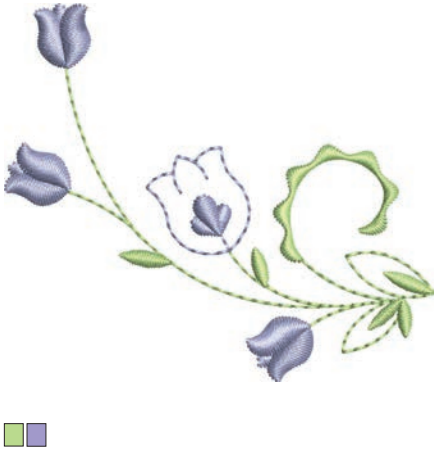
Blumen

Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
80001-23 85.0 x 101.6	 	82006-02 128.6 x 205.1	 
BE790404 202.0 x 225.8	 	12392-1  112.6 x 157.4	 
12392-13 112.6 x 203.4	 	12457-13 113.1 x 130.3	 


Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
12457-06 106.3 x 172.3	 	BE790401 205.7 x 242.0	 
BE790405 125.9 x 185.4	 	FS142 69.3 x 143.8	 
82004-34  198.8 x 281.3	 	BE790409 188.4 x 215.3	 

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
BE790402 146.5 x 280.0	 	FQ061 75.2 x 92.8	 
FQ801 46.0 x 112.5	 	FQ273 88.6 x 193.4	 
FQ055 84.6 x 100.5	 	FQ982 150.1 x 218.5	 

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
FB268 123.7 x 87.3	 	FQ934 119.1 x 192.4	 
CM418 45.7 x 87.4	 	FQ972 111.6 x 73.2	 
FQ548 93.8 x 159.3	 	NB513 103.7 x 111.7	 













Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
FQ274 63.0 x 77.7		NB668 114.3 x 165.1	
FQ331 84.6 x 63.5		FQ738 51.6 x 101.4	
FQ434 100.0 x 162.2		FB419 64.3 x 56.5	













Übersicht Muster

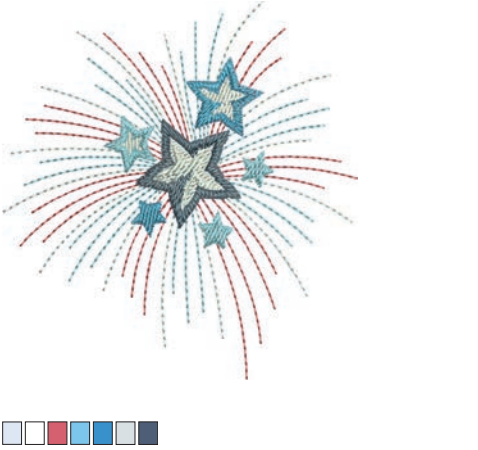
Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
WS673 67.7 x 170.1			

Jahreszeiten













Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
12384-02 132.9 x 203.4	 	12384-11 84.3 x 189.8	 
12443-03 120.5 x 161.4	 	12443-11 73.4 x 193.1	 
12427-01 133.8 x 167.6	 	12427-11 81.6 x 126.2	 






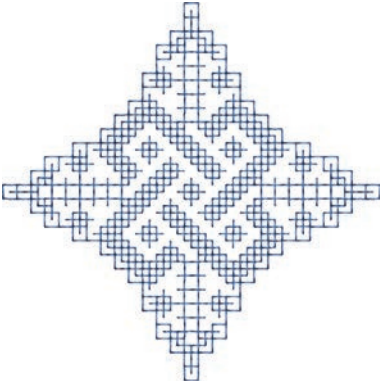









Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
12400-03 123.4 x 161.3	 	12400-11 74.1 x 211.9	 
HG319 88.6 x 151.5	 	HG301 123.9 x 122.4	 
BD603 80.7 x 78.3	 	HE919 89.1 x 69.2	 










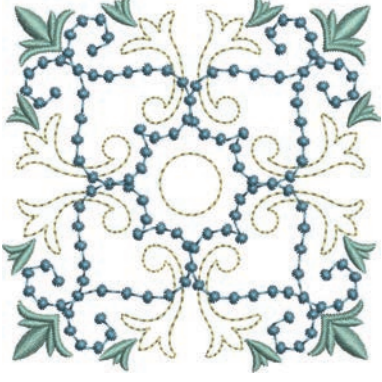



Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
HG053 122.1 x 121.8	 	NB317 87.4 x 86.9	 
NB769 128.5 x 124.7	 	NA146 63.3 x 69.6	 
NB039 97.0 x 127.0	 	FQ749 77.6 x 94.8	 













Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
HG460 91.8 x 98.1			



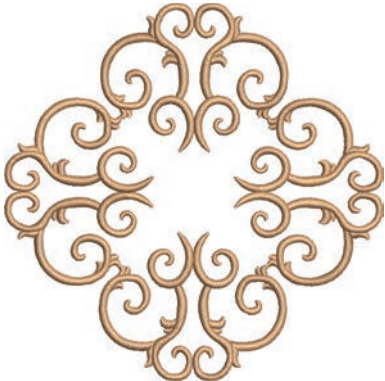









Verzierung













Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BE790501 199.5 x 276.4	 	WP428 132.4 x 119.0	 
12576-05 189.5 x 229.4	 	12473-04 93.6 x 184.2	 
12620-12 94.6 x 109.4	 	21008-15 119.5 x 119.9	 

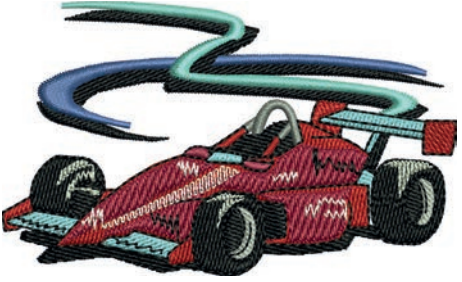

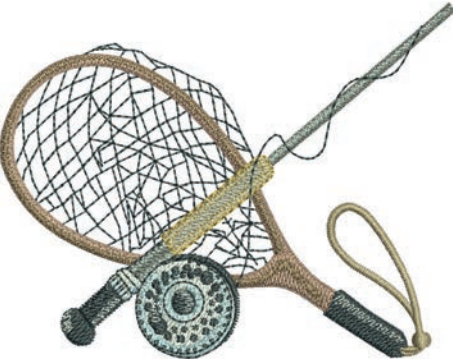










Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
82006-30  99.9 x 174.6	 	BE790503 130.0 x 130.9	 
BE790504 121.3 x 121.3	 	FB126 86.9 x 102.2	 
82005-01  175.6 x 109.1	 	21003-26  123.0 x 124.1	 

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
82006-36  121.8 x 123.0	 	BE790403 140.0 x 130.4	 
NB018 90.3 x 97.1	 	NB728 97.5 x 112.6	 
NB403 78.1 x 78.3	 	HG079 116.0 x 116.1	 













Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
FB457 107.7 x 83.6	 	FQ881 129.2 x 129.3	 
FB336 122.0 x 122.0	 	FB377 121.0 x 92.5	 
FQ870 122.1 x 105.1	 	FB385 131.1 x 127.8	 









Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
FQ072 79.7 x 101.6	 	NB101 99.2 x 99.3	 
NB373 121.4 x 176.8	 	WS649 125.4 x 248.3	 
NB708 137.8 x 127.7	 	FB433 120.9 x 120.9	 



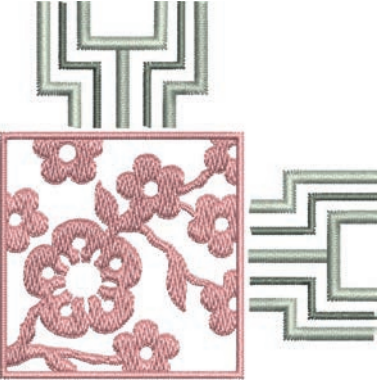









Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BE790605 79.5 x 79.5	 	BE790606 100.2 x 86.0	 
BE790607 79.8 x 74.4	 	BE790608 80.3 x 80.1	 
SP980 63.2 x 63.5	 	NB036 35.7 x 69.9	 

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
RC244 88.4 x 53.4	 	RC675 101.6 x 79.9	 
SP266 75.8 x 54.2	 	SP989 101.6 x 82.5	 
SR067 87.5 x 96.9	  	LT870 97.5 x 57.0	 







Asia







Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
NB124 172.4 x 132.0	 	BE790801 137.8 x 137.7	 
BE790802 36.2 x 116.9	 	BE790803 22.4 x 215.9	 
FQ212 61.6 x 61.9	 	FB492 86.8 x 293.2	 







Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
FQ194 120.2 x 118.5	 	FQ217 84.8 x 59.2	 
FA427 111.8 x 66.1	 	FB276 124.8 x 112.1	 







Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
FB283 102.4 x 109.4	 	FB490 67.7 x 67.7	 
FB491 31.7 x 165.6	 	NB491 79.2 x 168.4	 
FB484 66.8 x 59.2	 	WP423 90.4 x 157.9	 







Bezaubernde Monogramme







Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
12587-01 58.7 x 89.7	 <input type="checkbox"/>	12587-02 52.0 x 89.9	 <input type="checkbox"/>
12587-03 45.4 x 89.9	 <input type="checkbox"/>	12587-04 56.8 x 90.6	 <input type="checkbox"/>
12587-05 50.4 x 90.2	 <input type="checkbox"/>	12587-06 57.0 x 89.7	 <input type="checkbox"/>

Nr.	Stickmuster Farben	Nr.	Stickmuster Farben
Breite x Höhe in mm		Breite x Höhe in mm	
12587-07 39.1 x 90.4	 <input type="checkbox"/>	12587-08 61.9 x 90.3	 <input type="checkbox"/>
12587-09 49.4 x 89.2	 <input type="checkbox"/>	12587-10 56.9 x 89.5	 <input type="checkbox"/>
12587-11 61.7 x 90.7	 <input type="checkbox"/>	12587-12 63.2 x 90.1	 <input type="checkbox"/>













Nr.	Stickmuster Farben	Nr.	Stickmuster Farben
12587-13 Breite x Höhe in mm 64.4 x 92.1	 <input type="checkbox"/>	12587-14 Breite x Höhe in mm 63.1 x 90.4	 <input type="checkbox"/>
12587-15 Breite x Höhe in mm 44.5 x 90.1	 <input type="checkbox"/>	12587-16 Breite x Höhe in mm 63.2 x 89.6	 <input type="checkbox"/>
12587-17 Breite x Höhe in mm 54.2 x 89.2	 <input type="checkbox"/>	12587-18 Breite x Höhe in mm 64.1 x 90.3	 <input type="checkbox"/>













Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
12587-19 56.1 x 90.4	 <input data-bbox="293 837 319 864" type="checkbox"/>	12587-20 56.9 x 89.9	 <input data-bbox="989 837 1015 864" type="checkbox"/>
12587-21 62.0 x 91.1	 <input data-bbox="293 1326 319 1352" type="checkbox"/>	12587-22 64.4 x 91.3	 <input data-bbox="989 1326 1015 1352" type="checkbox"/>
12587-23 64.6 x 90.2	 <input data-bbox="293 1814 319 1841" type="checkbox"/>	12587-24 62.4 x 90.7	 <input data-bbox="989 1814 1015 1841" type="checkbox"/>

Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
12587-25 51.7 x 91.5	 <input type="checkbox"/>	12587-26 67.8 x 89.6	 <input type="checkbox"/>
12587-53 67.4 x 22.9	 <input type="checkbox"/>	12587-54 50.1 x 106.8	 <input type="checkbox"/>
12587-55 70.5 x 144.7	 <input type="checkbox"/>	12587-56 49.0 x 100	 <input type="checkbox"/>


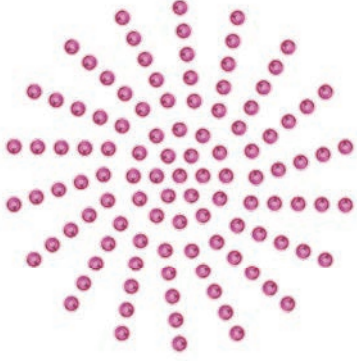










Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
12587-57 57.5 x 20.3	 <input type="checkbox"/>	12587-58 52.9 x 116.3	 <input type="checkbox"/>
12587-59 33.0 x 94.7	 <input type="checkbox"/>	12587-60 126.1 x 126.0	 <input type="checkbox"/>
12587-61 35.7 x 28.8	 <input type="checkbox"/>	12587-62 35.6 x 33.8	 <input type="checkbox"/>

Tiere


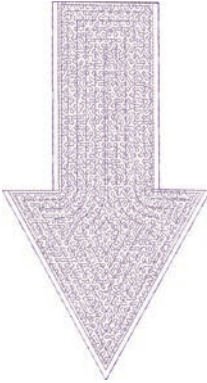


Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
CM140 88.1 x 97.7	 	CM142 56.5 x 66.7	 
FB258 83.2 x 184.0	 	FQ106 109.3 x 108.9	 
FQ617 118.0 x 198.3	 	FQ624 64.5 x 144.2	 

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
MT022 123.2 x 125.4	 	MT028 103.3 x 93.4	 
WM785 84.6 x 103.4	 	WP217 93.3 x 78.1	 
WP244 136.8 x 172.4	 	WS610 127.3 x 111.1	 

DesignWorks design

Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
DW11 		BE790901 	
BE790903 		BE790905 	
BE790906 		BE790909 	




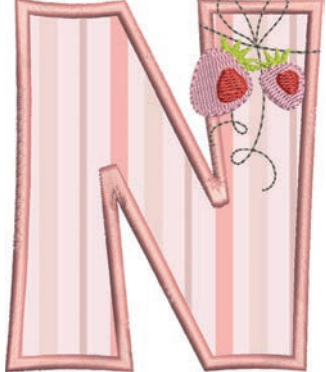


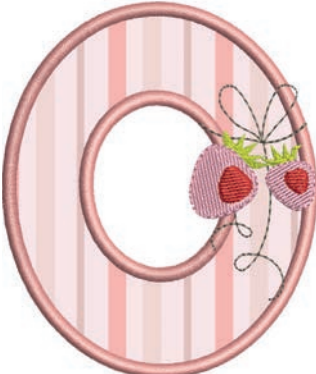










Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
DW07 		DW05 	
DW10 		DW08 	
BE700121  206.5 x 207.5		BE700122  119.4 x 37.0	



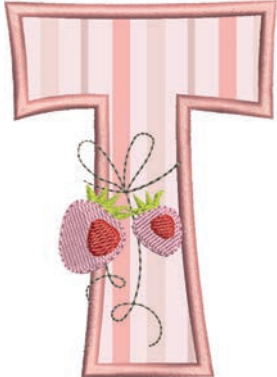


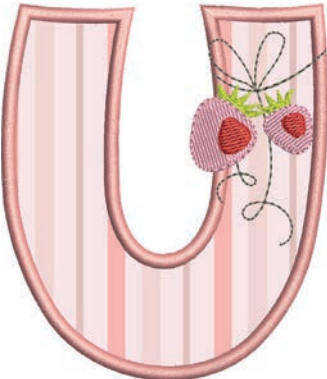



Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BE700123  112.7 x 205.8		BE700124  141.0 x 134.4	


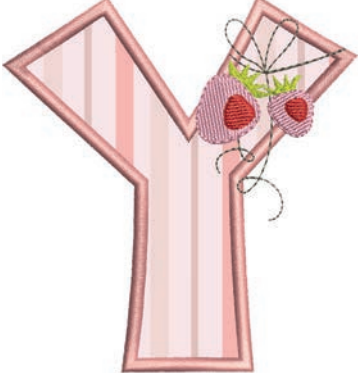


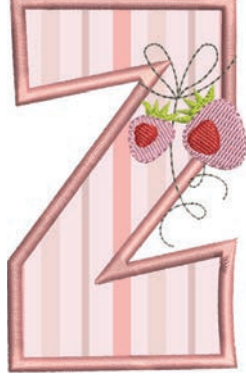

Monogramme rosa

Nr.	Stickmuster Farben	Nr.	Stickmuster Farben
Breite x Höhe in mm		Breite x Höhe in mm	
BE790101  75.0 x 89.4	 	BE790102  73.0 x 89.4	 
BE790103  64.7 x 92.8	 	BE790104  90.4 x 97.5	 
BE790105  60.9 x 89.6	 	BE790106  63.5 x 89.9	 













Nr.	Stickmuster	Nr.	Stickmuster
Breite x Höhe in mm	Farben	Breite x Höhe in mm	Farben
BE790107  79.6 x 89.9	 	BE790108  70.5 x 90.0	 
BE790109  32.2 x 100.6	 	BE790110  73.5 x 89.4	 
BE790111  65.0 x 89.4	 	BE790112  70.1 x 89.7	 



















Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
BE790113  88.8 x 90.1	 	BE790114  76.4 x 90.6	 
BE790115  74.4 x 89.3	 	BE790116  71.1 x 102.9	 
BE790117  82.1 x 100.8	 	BE790118  73.6 x 103.8	 



















Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
BE790119  60.6 x 89.5	 	BE790120  71.8 x 99.6	 
BE790121  77.4 x 89.7	 	BE790122  86.9 x 89.3	 
BE790123  104.6 x 89.4	 	BE790124  90.6 x 92.2	 



















Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
BE790125  84.1 x 89.4	 	BE790126  56.5 x 88.9	 

Monogramme blau

Nr.	Stickmuster Farben	Nr.	Stickmuster Farben
Breite x Höhe in mm		Breite x Höhe in mm	
BE790201 84.9 x 95.3	 	BE790202 79.7 x 95.1	 
BE790203 78.7 x 95.3	 	BE790204 104.4 x 96.5	 
BE790205 83.7 x 95.2	 	BE790206 77.7 x 96.0	 

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
BE790207  92.8 x 95.3	 	BE790208  87.7 x 95.3	 
BE790209  51.3 x 111.0	 	BE790210  88.7 x 95.6	 
BE790211  75.5 x 95.3	 	BE790212  83.3 x 95.3	 

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
BE790213  99.7 x 101.3	 	BE790214  89.9 x 94.8	 
BE790215  87.9 x 95.3	 	BE790216  71.6 x 94.9	 
BE790217  86.3 x 102.2	 	BE790218  82.6 x 95.1	 

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
BE790219  79.2 x 95.3	 	BE790220  69.1 x 95.3	 
BE790221  89.9 x 95.6	 	BE790222  92.9 x 95.7	 
BE790223  114.7 x 95.2	 	BE790224  93.1 x 95.2	 

Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben	Nr. Breite x Höhe in mm	Stickmuster Farben
BE790225  89.1 x 95.3	 	BE790226  59.3 x 95.9	 

D

Display kalibrieren	60
Displayhelligkeit einstellen	59

E

eco-Modus verwenden	67
Eigene Einstellungen wählen	57
Einführung	14

F

Fadenablaufscheibe einsetzen	36
Fadenfänger reinigen	63
Fadenrückstände unter der Stichplatte entfernen	93
Fehlermeldungen	100
Firmwareversion prüfen	64
Freie Punktepositionierung	77
Fussanlasser anschliessen	33

G

Geschwindigkeit regulieren	68
Greifer ölen	95
Greifer reinigen	94
Grundeinstellungen wiederherstellen	60

H

Händlerdaten eintragen	65
Hilfe aufrufen	67

K

Kindersicherung	67
-----------------	----

M

Maschine entsorgen	104
Maschine lagern	104
Maschine ölen	63, 93
Maschinen Firmware aktualisieren	62

N

Nadel nach oben/unten stellen	35
Nadel, Faden, Stoff	27
Nadel-Faden-Verhältnis	28
Nählicht einstellen	60

O

Oberfaden einfädeln	40
Oberfadenwächter einstellen	58

P

Pflege und Reinigung	93
----------------------	----

R

Rasterpunktepositionierung	77
----------------------------	----

S

Servicedaten speichern	65
Sicherheitshinweise	10
Sparmodus	67
Sprache wählen	59
Spulennetz verwenden	36
Stichplatte montieren	39
Stickberater aufrufen	67
Stickdichte ändern	73
Stickmodul anschliessen	47
Stickmuster kombinieren	78
Stickmuster wählen	48
Sticknadel montieren	38
Stickprobe	30
Stickrahmen justieren	55
Stickrahmen montieren	51
Stickrahmen virtuell positionieren	53
Störungsbehebung	97
Symbolerklärung	15

T

Technische Daten	105
Ton einstellen	58
Tutorial aufrufen	67

U

Übersicht Stickmuster	106
Übersicht Zubehör	21
Übersicht Zubehör Stickmodul	24
Unterfaden einfädeln	44
Unterfadenwächter einstellen	58

